

V
V
G

Volksbaumschule
„Ernst Thälmann"
Ketzin (Havel)

Auch in unserem Betrieb ist nach dem Zusammenbruch der Aufbau vollzogen worden. Als Großbaumschule sind wir wieder in der Lage, den Wünschen unserer Kundschaft weitgehendst Rechnung zu tragen. Die Sortimente in Obst, Beerenobst, Schalenobst, Laub- und Nadelgehölzen sowie in Rosen haben eine wesentliche Erweiterung erfahren. Der Anzucht von Windschutzpflanzen wird ein besonderes Augenmerk geschenkt. Das Vertragssystem für die Lieferung von Baumschulerzeugnissen ist im großen Rahmen eingeführt worden, so daß unsere verehrte Kundschaft die Möglichkeit hat, sich im voraus für mehrere Jahre den Bedarf an Baumschulpflanzen zu sichern.

Durch die Qualifikation unserer bewährten Fachkräfte ist die Gewähr gegeben, daß nur einwandfreie, nach den Gütebestimmungen gezogene Pflanzen zum Versand kommen.

Da bei verschiedenen Pflanzenarten und -sorten die Nachfrage und der Bedarf sehr groß sind, sichern Sie sich durch frühzeitige Bestellung die Belieferung. Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns, wir werden Sie stets gut und fachmännisch beraten.

VOLKSBAUMSCHULE

„ERNST THÄLMANN"

KETZIN (HAVEL)

Briefanschrift: *Volksbaumschule „Ernst Thälmann", Ketzin (Havel)*
Fernsprecher: *Ketzin Nr. 12*
Bankkonto: *Deutsche Notenbank Nauen, Konto-Nr. 3224*
Bank-Kenn-Nr. 51454

Verkehrsverbindungen:

Eisenbahn: *Berlin – Potsdam* *Omnibus: Potsdam – Ketzin*
Eisenbahn: *Berlin – Nauen – Ketzin*

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen gemäß Z. V. B. Nr. 63 vom 29. 7. 1949 und Preisanordnung Nr. 242 des Preisverordnungsblattes vom 11. 8. 1949.

INHALTSVERZEICHNIS

Beachten Sie bitte die Zeichenerklärung bei unseren angeführten Sorten: H = Hochstamm, 180—200 cm Stammhöhe, h = Halbstamm, 125—150 cm Stammhöhe, V = Viertelstamm = 1 m Stammhöhe, B = Buschbaum, 60 cm Stammhöhe, Sp = Spindelbusch, 40 cm Stammhöhe, C = senkrechter Cordon.

Äpfel und Birnen

	Stammumfang cm	1 Stück DM	100 Stück DM
Hochstämme (H)			
	7— 8	4,20	336,—
	8— 9	4,90	392,—
	9—10	5,60	448,—

sofern Hochstämme auf frostharten Stammbildnern veredelt sind, erhöht sich der Preis pro Stück um 0,70 DM.

Halbstämme (h)	6— 8	3,50	280,—
	8—10	4,20	336,—

sofern Halbstämme auf frostharten Stammbildnern veredelt sind, erhöht sich der Preis pro Stück um 0,70 DM.

Viertelstämme (V)	5— 7	2,75	252,—
Büsche (B)	2- und 3jährig	4,20	336,—
	4- und 5jährig	4,90	392,—

die ideale Baumform für frühe Erträge

sofern auf Zwischenveredlung veredelt, erhöht sich der Preis pro Stück um 0,70 DM.

Spindelbüsche (Sp)

Spindelbüsche bringen auf engstem Raum, bei guter Pflege auf jedem Boden frühzeitige und reiche Erträge

	2jährig	3,50	280,—
	3jährig	4,20	336,—

sofern auf Zwischenveredlung veredelt, erhöht sich der Preis pro Stück um 0,70 DM.

Senkr. Cordon (C)	2jährig	3,15	252,—
	3- und 4jährig	3,85	308,—

Apfelsorten nach der zugelassenen Sortenliste.

Die in ( ) angegebenen Zahlen geben die Reifezeit in Monaten an.

Albrechtapfel (11.—1.), hellgelb, rot überzogen. Wirtschaftsfrucht.

Altd. Pfannkuchenapfel (3.—4.), Frucht mittelgroß, platte Form, reichtragend, Baum kräftigwachsend und gesund.

Antonowka (9.—10.), Frucht groß, lebhaft gelb gefärbt, reichtragend, widerstandsfähig gegen Kälte und Krankheiten.

Baumann (12.—3.), mittelgroß, dunkelrot gezeichnet, reichtragend, für Massenanbau geeignet. Straßenbaum.

Berlepsch (11.—3.), ziemlich groß, goldgelb, sonnenwärts zinnoberrot verwaschen, fein gewürzt, gute Tafelfrucht.

Biesterfelder (10.—12.), groß, lebhaft gelb, rot gestreift, würziger Geschmack.

Bischofshut (10.—12.), mittelgroß, gelb, widerstandsfähig.

Blenheim (11.—2.), große Frucht, goldgelb, rot gestreift, regelmäßig und reich tragend. Bedarf windgeschützter Lage.



Klarapfel

Bohnapfel (12.—6.) gelbgrün, Sonnenseite gerötet, reichtragend, ausgesprochene Wirtschaftsfrucht.

Boiken (1.—5.) groß, gelb mit rot, gute Wirtschafts- und Dörrfrucht, auch als später Tafelapfel geschätzt.

Boskoop (12.—4.), groß, grünlichgelb, sonnenwärts gerötet, Frucht berostet, würziger Geschmack, Tafelfrucht, für alle Baumformen geeignet.

Breuhahn (11.—3.), mittelgroß bis groß, gut geformt, gelb, Sonnenseite rot, saftig und aromatisch, gute Tafelfrucht, widerstandsfähig.

Cox (11.—2.), mittelgroß, goldgelb, braunrot getuscht, süßweinig, sehr gute Tafelfrucht.

Croncels (9.—10.), hellgrünlichgelb, saftreich, Fleisch locker, süßweinig, sehr fruchtbar, widerstandsfähig.

Dülmener Rosenapfel (10.—12.), groß, gelb, sonnenwärts rötlich gestreift, Geschmack ähnlich dem Gravensteiner.

Früher Viktoria (7.—8.), mittelgroß, mattgelb, gute Kochfrucht, früh und reich tragend.

Gascoignes Scharlachroter (10.—12.), groß, etwas kantig, meist völlig karmesinrot überzogen, gut gefärbte Tafelfrucht, Spätblüher.

Gestreifter Römer (11.—2.), groß, gelb, rot gestreift und verwaschen, süßweinig, für rauhe Lagen.

Goldparmäne (11.—3.), mittelgroß, goldgelb, schön rot gestreift, reichtragend, auch für rauhe Lagen, guter Pollenspender.

Gravensteiner (9.—11.), ziemlich groß, gelb, schön rot gestreift, edler Geschmack, gute Tafelfrucht, herrlich duftend.

Halberstädter Jungfernapfel (10.—1.), mittelgroß bis groß, kegelförmig, gerippt, goldgelb, rot getuscht und gestreift, saftreich. Gute Marktfrucht.

Herrnhut (10.—12.), mittelgroß, rot gefärbt, reich tragend, auch für Massenanbau.

Jakob Lebel (10.—12.), groß, gelblichgrün, etwas gerötet, saftreich, welkt nicht auf dem Lager, breitwüchsig, widerstandsfähig.

James Grieve (9.—10.), mittelgroß, hellgelb, rot gestreift, reichtragend, wertvolle Tafelfrucht.

Klarapfel (7.—8.), mittelgroß, hellgelb, widerstandsfähige Frühsorte, reichtragend.

Landsberger (11.—2.), groß, grünlichgelb, aromatisch, reichtragend und anspruchslos.

Laxtons Superb (12.—3.), groß, gut gefärbt, Geschmack ähnlich dem Cox. widerstandsfähig.

Lunow (1.—4.), groß, gelb, späte Wirtschafts- und Tafelfrucht.

Nordhausen (12.—4.), mittelgroß, flachrund, sonnenwärts rot überzogen.

Oldenburg (10.—1.), mittelgroß, Sonnenseite gerötet, sonst goldgelb.

Ontarioapfel (12.—5.), groß, flachrund, gelb und rot, saftreich, widerstandsfähig, Wuchs mittelstark. Empfehlenswerte Apfelsorte.

Roter Kantapfel (10.—1.), ziemlich groß, gerippt, leuchtend dunkelrot, angenehm gewürzt, früher und reicher Träger.

Rote Sternrenette (11.—2.), mittelgroß, dunkel karminrot, bedeckt mit hellen Punkten, weißes, oft geadertes Fleisch, Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Wilhelmapfel (11.—2.), groß, goldgelb, rot getuscht, Fleisch fest. Starkwüchsig und widerstandsfähig.

Zuccalmaglio (12.—3.), mittelgroß, gelb, saftreich, würziger Geschmack. Tafelfrucht.

Liebhabersorten.

Adersleber Kalvill (11.—3.), groß, kantig, leicht gerötet, fein gewürzter Geschmack, widerstandsfähig.

Apfel aus Grünheide (11.—5.), groß, gelb, leicht gerötet, saftreich. Reichtragend und widerstandsfähig.

Grahams Jubiläumsapfel (11.—1.), groß, gelb, leicht gerötet. Wirtschaftsfrucht.

Mac Intosh (12.—2.), mittelgroß, mattgelb, rötlich verwaschen und gestreift. Guter Träger.

Signe Tillisch (11.—1.), groß, gelb, schwach gerötet, saftig. Gute Tafelfrucht.

Birnensorten

nach der zugelassenen Sortenliste.



Gute Luise

Alexander Luxas (M. 11. — M. 12.), groß, gelb, rostig punktiert, bald u. reich tragend, wertvolleHerbstbirne.

Boscs Flaschenbirne (A. 10.—M. 11.), groß, zimtfarbig berostet, saftig und süß. Wertvolle Sorte.

Bunte Julibirne (M.—E. 7.), mittelgroß, gelb, sonnenwärts gerötet. Schmackhafte Frühbirne.

Clapps Liebling (E. 8.—E. 9.), groß, gelb mit lebhaft roter Backe, saftreich, für jede Baumform geeignet.

Elsa (9.), groß, grüngelb, braun berostet. Tafelfrucht.

Gellert (E. 9.—M. 10.), groß, grüngelb, bronzefarbig berostet, saftreich, süß. Eine sehr wertvolle Herbstbirne.

Gute Graue (9.), mittelgroß, fast ganz berostet, schmelzend. Vorzüglicher Geschmack, für rauhe Lagen geeignet.

Gute Luise (E. 9.—E. 10.), mittelgroß, gelbgrün, rotstreifig, schmelzend, reichtragend.

Josephine von Mecheln (12.—3.), mittelgroß, grünlichgelb, etwas berostet. Gute Tafelfrucht.

Jules Guyot (E. 8.—M. 9.), groß, gelb, zimtartig gewürzt, reichtragend.

Köstliche von Charneu (A. 10.—M. 11.), mittelgroß, grünlichgelb, rötlich gestreift, reichtragend und widerstandsfähig.

Madame Verté (M. 11.—M. 12.), mittelgroß, gelbbraun berostet. Tafelfrucht.

Marianne (M. 9.—A. 10.), mittelgroß, zimtfarbig berostet, sehr saftreich, reichtragend. Vor der Baumreife zu pflücken.

Minister Lucius (9.), groß, gelb, rostig punktiert, saftig. Tafelfrucht.

Nordhäuser Winterforelle (12.—3.), mittelgroß, gelb mit rot. Gute Winterbirne für rauhe Lage.

Paris (A. 12.—E. 1.), mittelgroß, grünlichgelb, rostig punktiert, angenehmer Geschmack. Wertvolle Winterbirne.

Poiteau (A. 10.—M. 11.), groß — sehr groß, grün, berostet, saftreich und weichfleischig. Gute Dörrfrucht.

Solaner (M. 8.—A. 9.), mittelgroß, grüngelb, schwach berostet. Ausgezeichnete Handelsfrucht.

Trévoux (E. 8.—A. 9.), ziemlich groß, hellgelb, schwach gerötet, saftreich und reichtragend. Für Höhenlagen geeignet.

Vereins-Dechantsbirne (E. 10.—A. 12.), ziemlich groß, hellgelb, oft rotbackig. Gute Tafelbirne für warme geschützte Lagen.

Williams Christ (A. 9.—A. 10.), groß, gelb, leicht gerötet, zimtartig gewürzt, reich und bald tragend.

Pflaumen, Zwetschen und Mirabellen

Hochstämme (H)	Stammumfang cm	1 Stück DM	100 Stück DM
	7— 8	4,20	336,—
	8— 9	4,90	392,—
	9—12	5,60	448,—
Halbstämme (h)	6— 8	3,50	280,—
	8—10	4,20	336,—

bei Hoch- und Halbstämmen auf Stammbildnern veredelt, erhöht sich der Preis pro Stück um 0,70 DM.

Viertelstämme (V)	5— 7	2,75	252,—
Buschbäume, 40 cm Stammhöhe, 2- u. 3jährig		3,50	280,—

Sorten nach der zugelassenen Sortenliste.

Althans (E. 8.—A. 9.), groß bis sehr groß, rundlich braunrot, stark bereift, süß. Reichtragend.

Anna Späth (E. 9.—A. 10.), Frucht ziemlich groß, rötlich blau, süß und saftreich. Reichtragend. Für Massenanbau.

Bühler Frühzwetsche (M. 8.), mittelgroß, dunkelblau, bereift. Tafel- und Versandfrucht.

Czar (A.—M. 8.), ziemlich groß, tief dunkelblau, gut steinlösend. Bald und reich tragend.

Emma Leppermann (E. 7.—A. 8.), groß, gelb mit rot, saftreich. Gute Frühpflaume.

Große Grüne Reneklode (A.—M. 9.), gelbgrün, teils rötlich gefleckte, mittelgroße Frucht, saftreich und wohlschmeckend. Gute Einmachfrucht.



Hauszwetsche (Bauernpflaume) (E. 9.—A. 10.), dunkelblau, stark bereift, reichtragend. Frucht für alle Zwecke sehr gut zu verwenden.

Lützelsachser (M. 7.—A. 8.), die frühe großfrüchtige Hauszwetsche, widerstandsfähig, ertragreich.

Nancymirabelle (M.—E. 8.), kleine goldgelbe, teils sonnenwärts rötlich gefärbte sehr süße Früchte. Sehr gut zum Einmachen.

Hauszwetsche

Ontariopflaume (M.—E. 8.), groß, goldgelb, süß und saftig, sehr reichtragend. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Oullins (M.—E. 8.), groß, gelb mit roten Flecken, süß und saftreich. Eine dankbar tragende Reneklode.

Sandower Zwetsche (A. 8.—A. 9.), mittelgroß, blau, bekannte Marktfrucht.

Viktoriapflaume (A.—M. 9.), ziemlich groß, hell violett-rot, süß und saftig, sehr ertragreich. Guter Pollenspender.

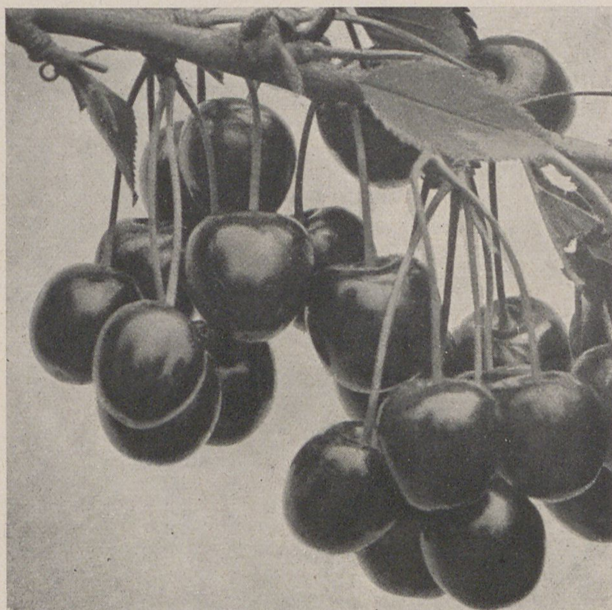
Wangenheim (E. 8.—A. 9.), mittelgroß, schwarzblau, süßweinig, für alle Zwecke verwendbar. Baum an Boden und Lage nicht anspruchsvoll.

Zesterfleth (M. 8.), große, frühe, lange, blaue Zwetsche, reichtragend. Kräftiger gesunder Wuchs.

Zimmers Frühzwetsche (A.—M. 8.), ziemlich groß, tiefblau. Baum recht fruchtbar.

Kirschen

	Stammumfang cm	1 Stück DM	100 Stück DM
Hochstämme (H)	7— 8	4,20	336,—
	8— 9	4,90	392,—
	9—10	5,60	448,—
Halbstämme (h)	6— 8	3,50	280,—
	8—10	4,20	336,—
Büsche (B)	einjährig	2,80	224,—
	zweijährig mit 60 cm Stammhöhe	4,20	336,—
Vogelkirschen-Heistern	200—250 cm hoch	2,80	224,—



Große Prinzessin

Süßkirschen-Sorten

(Reifezeit ist in Kirschwochen angegeben)

Büttners Rote Knorpel (5.), groß, gelb und rot, festfleischig. Wertvolle Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Auch für Massenanbau.

Dönissens Gelbe Knorpel (5.—6.), mittelgroß, gelb, festfleischig, reichtragend.

Fromms Herzkirsche (3.), groß, schwarz, saftig und aromatisch, weichfleischig.

Früheste der Mark (1.), mittelgroß, braunrot, weichfleischig. Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Wegen der frühen Reife sehr wertvoll.

Große Prinzessin (4.), sehr groß, gelbrot, Fleisch fest und süß, widerstandsfähig.

Große Schwarze Knorpel (5.), groß, schwarzbraun, festfleischig. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Hedelfinger (4.—5.), schwarzrot, festfleischig. Gute Tafelfrucht.

Kassins Frühe (2.—3.), groß, schwarzrot, saftig. Wertvolle Frühkirsche.

Knaufs Riesenkirsche (3.), groß, dunkelbraun, weichfleischig. Gute Tafelfrucht.



Schattenmorelle

Kunzes Kirsche (2.—3.), mittelgroß, hellgelb, rot überzogen, ziemlich festfleischig.

Liefelds Braune (2.—3.), ziemlich groß, dunkelbraunrot, weichfleischig, angenehm süß-säuerlich.

Maibigarreau (2.—3.), auch bunte Herzkirsche genannt.

Prinzenkirsche (5.), eine dunkle Knorpelkirsche.

Schmalfelds Braune (3.—4.), groß, schwarzbraun, weichfleischig. Beliebte Werdersche Herzkirsche.

Schneiders Späte Knorpel (5.—6.), groß, dunkelrot, festfleischig und reichtragend.

Spansche Knorpel (4.), groß, rot mit gelb, festfleischig, angenehm gewürzt.

Teickners Schwarze (3.), groß, schwarz glänzend, widerstandsfähig.

Werdersche Frühe (2.), Frucht groß, stumpf-herzförmig, tiefschwarz, ziemlich festfleischig, sehr süß. Blüte spät, reichtragend.

Sauerkirschen-Sorten.

Diemitzer Amarelle (3.), mittelgroß, hellrot, für Rohgenuß und zum Einmachen, selbstfruchtbar.

Leitzkauer Preßsauerkirsche (4.—5.), klein, fast kugelrund, schwarzrot. Liefert sehr guten Saft. Reichtragend, selbstfruchtbar. Als Straßenbaum zu verwenden.

Oberdorlaer Lichtkirsche (5.), eine gute Glaskirsche. Selbstfruchtbar.

Rote Maikirsche (3.—4.), braunrot, mittelgroß, gute Wirtschaftsfrucht.

Schattenmorelle (6.), groß, schwarzrot, saftreich. Sehr gute Einmachefrucht.

Pfirsiche und Aprikosen

Büsche (B)	1 Stück DM	100 Stück DM
1jähr. auf Sämling veredelt	3,50	280,—
1jähr. auf Pflaume veredelt	4,20	336,—

Pfirsichsorten.

Alexander (M.—E. 7.), mittelgroß, rot marmoriert, saftreich. Guter Träger.

Amsden (A.—E. 7.), groß, rotbackig, angenehm gewürzt.

Mayflower (A. 7.), wohlschmeckend, Sonnenseite schön gerötet.

Proskauer (E. 8. bis A. 9.), ziemlich groß, fast purpurrot, saftreich, widerstandsfähiger Spätpfirsich.



Alexanderpfirsich

Sieger (M.—E. 7.), ziemlich groß, rot marmoriert, saftreich und fruchtbar.

South Haven (M.—E. 8.), große karminrote Früchte, aprikosen-ähnlicher Geschmack, gelbfleischig, ertragreich, widerstandsfähig.

Triumph (8.), groß, orangerot, gelbfleischig.

Vorgebirge (A. 9—M. 9.), Frucht fest am Baum hängend, Stein lösend, ertragreich und frosthart.

Aprikosensorten

Frühe Deutsche Aprikose (E. 7.—A. 8.), groß, hellgelb, leicht gerötet, saftreich, fruchtbar.

Nancyaprikose (E. 7.—A. 8.), groß, orange-gelb, guter Geschmack, nicht mehlig werdend. Reichtragend.

Beerenobst

Johannisbeeren	1 Stück DM	100 Stück DM	1000 Stück DM
Sträucher, 3— 5 Triebe	0,56	44,80	420,—
5 —8 Triebe	0,84	67,20	602,—
8—12 Triebe	1,05	84,—	756,—

Für die Sorten „Heros“ und „Fays Fruchtbare“ liegt der Preis jeweils 10 Prozent höher.

Stachelbeeren	1 Stück DM	100 Stück DM
Sträucher, 3— 5 Triebe	0,70	56,—
5— 8 Triebe	0,98	78,40
8—12 Triebe	1,12	91,—

Stachelbeersträucher sind zur Zeit nur in kleinsten Mengen lieferbar.

Johannis- und Stachelbeerstämme	1 Stück DM	100 Stück DM
Hochstämme, Stammhöhe 90—110 cm	2,52	210,—
Halbstämme, Stammhöhe 60—90 cm	2,52	210,—
Hoch- und Halbstämme in Ia Güte	3,15	252,—

Johannisbeersorten

Rote

Fays Fruchtbare, (E. Juni), Beeren groß, reichtragend.

Heros, (E. Juni), lange Trauben, großbeerig, stark zuckerhaltig.

Houghton Castle, (A. Juli), große Beeren, mild säuerlicher Geschmack. Reife Früchte halten sich lange am Strauch.

Rote Versailler (A. Juli), (auch Rote Kirschjohannisbeere genannt), langtraubig und großbeerig. Guter Träger.

Rote Holländische (M. Juli), Trauben lang, kräftig säuerlich, reichtragend, für Massenanbau.

Vierländer (E. Juni), Trauben lang, dicht besetzt, gleichmäßig reifend.

Weiße Holländische

Weiße

Weiße Holländische (A. Juli), langtraubig, großbeerig, feinhäutig, gut für Weinbereitung.

Weiße Jüterboger (A. Juli), große schmackhafte Beeren, sehr fruchtbar.

Weiße Versailler (A. Juli), ähnlich der Weißen Holländischen, jedoch kräftiger wachsend.

Schwarze

Bang up (A.—M. Juli), mittellang, dichtbeerige Trauben.

Goliath (M. Juli), kurze Trauben, aber große Beeren.

Lees Schwarze (M. Juli), gut besetzte lange Trauben.

Rosenthals Schwarze (A.—M. Juli), sehr große Beeren, süß, saftig, gleichmäßig reifend.

Schwarze Traube (A. Juli), langtraubig und großbeerig. Reichtragend.

Stachelbeersorten

Rote

Jolly Printer (spät), Frucht groß und kahl, sehr fruchtbar.

Maiherzog (mittelfrüh), groß und kahl, reichtragend.

Mauks frühe Rote (sehr früh), hellrote Früchte, sehr reich und regelmäßig tragend.

Rote Preisbeere (spät), sehr groß, süß mit angenehmer Würze. Gute Markt- und Versandfrucht.

Rote Triumphbeere (ziemlich früh), groß, spärlich borstig, äußerst ertragreich.

Katharina Ohlenburg





Gelbe

Broomgirl (früh), sehr groß und fruchtbar.

Gelbe Triumphbeere (mittelfrüh), groß, schwach behaart, fruchtbar. (Triumphant)

Hönings Früheste (sehr früh), mittelgroß, süß, behaart.

Lauffener Gelbe (mittelfrüh), groß bis sehr groß, glatte Schale, widerstandsfähig.

Macherauchs Sämling (mittelfrüh), große glatte Frucht.

Grüne

Delamere (mittelfrüh), groß, fast kahl, reichtragend.

Grüne Riesenbeere (spät), sehr groß, wohlschmeckend.

Katharina Ohlenburg (früh), dünnschalig, großfrüchtig, reichtragend.

Weiße

Kolumbus (mittelfrüh), groß, ertragreich.

Lovetts Triumph (mittelfrüh), dünnschalig, saftig, ertragreich.

Weiße Triumphbeere (mittelfrüh), groß und saftig, Tafelfrucht.

Weiße Volltragende (mittelfrüh), sehr groß, süß, fast kahl, ertragreich.



George

Himbeeren

1 Stück DM 0,35
100 Stück DM 28,—
1000 St. DM 252,—

George, zweimal tragend, groß, dunkelrot, liefert im Herbst nochmals eine gute Ernte.

Berlin, sehr groß, rundlich geformt, leuchtend rote Früchte, kräftiger Wuchs, für Massenanbau.

Brombeeren

1jährige Ableger
1 Stück DM 0,84
100 Stück DM 70,—
1000 Stück DM 630,—

verpflanzte Sträucher u. Sorte Theodor Reimers
1 Stück DM 1,05
100 Stück DM 84,—
1000 Stück DM 756,—

Theodor Reimers, rankend, Reifezeit August-September, groß, süß, gut gewürzter Geschmack, starkwüchsig.

Wilsons Frühe, Ende Juli reif, groß und saftreich, aufrecht wachsend.



Theodor Reimers

Weinreben - Freilandsorten

mit Topfballen,	1jähr.	40— 60 cm hoch	1 Stück 2,50 DM
	1jähr.	60— 80 cm hoch	1 Stück 3,— DM
	2jähr.	80—120 cm hoch	1 Stück 4,— DM
	2jähr.	120—150 cm hoch	1 Stück 5,— DM

Blauer Portugieser (früh), schwarzblau, Beeren und Trauben groß.

Früher Leipziger (sehr früh), grün, mittelgroß, wohlschmeckend.

Perrantraube (sehr früh), Trauben und Beeren groß, starkwüchsig, Frucht grünlich-gelb.

Haselnüsse

Büsche 1 Stück 2,10 DM 100 Stück 168,— DM

Gustavs Zellernuß (M. Sept.), lang-oval, große Frucht.

Hallesche Riesennuß (E. Sept.), sehr groß, rundlich, Schale stark, reichtr.

Neue Riesennuß (M.—E. Sept.), groß, oval, Schale mittelstark.

Römische Nuß (M. Sept.), sehr groß, flach rundlich, kantig.

Rote Lambertsnuß (M.—E. Aug.), mittelgroß, länglich-eiförmig, dünnschalig. Kern rothäutig.

Vollkugel, sehr groß, rundlich kegelförmig.

Webbs Preisnuß (M.—E. Sept.), sehr groß, rundlich oval, ertragreich.

Wunder von Bollweiler (E. Sept.—M. Okt.), sehr groß, kegelförmig, mittelstarke Schale.

Rosen

Buschrosen		1 Stück DM	100 Stück DM
	Preisgruppe I	0,70	56,—
	Preisgruppe II	0,98	78,40
	Preisgruppe III	1,12	91,—
	Preisgruppe IV	1,40	112,—
	Preisgruppe V	1,80	140,—
	Preisgruppe VI	2,10	168,—

Die Pflanzen der mit einem * versehenen Sorten dürfen als Buschrosen bereits ab 2 Triebe als I. Wahl verkauft werden.

Edelrosen

In dieser Abteilung sind alle Rosensorten erfaßt, die zu den Teehybrid- (TH), Lutea-Hybrid- (L), Remontant- (Rem.) und Pernetiana- (Pern.) sorten gehören, soweit sie nicht kletternd sind.



Barcelona

Preisgruppe

II **Barcelona** (TH), Blume sehr groß, haltbar, gut gefüllt, starker Duft, karmesinrot, sammetartig schwärzlich schattiert. Stark wachsend.

III **Better Times** (TH), Blume breit, länglich. vorzüglich geformt und gefüllt, sehr lange haltbar, dunkelblutrot. Sehr gute Treibrose. Wächst im Freiland nur schwach.

II **Kathrine Kordes** (TH). Leuchtend rubinrot, sammetartig blutrot überhaucht, nicht verblauend, Blumen auf kräftigen Stielen stehend. Gute Schnittrose.

*II **Comtesse Vandal** (TH), Innenseite der Blumenblätter lachsfarbig, außen korallenrot, gut gefüllt, dunkelgrünes gesundes Laub. Wuchs kräftig und aufrecht.

II **Condesa de Sastago** (TH), Blumen groß, halb bis gut gefüllt. Innenseite der Blumenblätter kupfrig rot, außen bräunlich, in goldgelb übergehend. Aparte Farbenrose.

II **Crimson Glory** (TH), Sammetartig karmesinrot, schwärzlich überhaucht, Blume groß, vorzüglich gefüllt, einzigartiger Duft. Reichblühend, buschig wachsend.

*II **Dame Edith Helen** (TH), Seidenartig rosa gefüllt, Blume auf langen aufrechten Stielen stehend, voll gefüllt.

II **Etoile de Hollande** (TH), Blume mittelgroß bis groß, stark duftend, dunkel- bis blutrot, nicht verblauend, reich blühend bis in den Herbst hinein. Pflanze krankheitsfrei.

I **Eugen Fürst** (Rem.), Blume groß, sammetartig karmesin, schwarzpurpurn überlaufen, gut gefüllt, stark duftend, reichblühend und starkwüchsig.

I **Fisher et Holmes** (Rem.), Scharlachrot, stark duftend, reichblühend und starkwüchsig.

*II **Florex** (TH), Salm- bis karminrosa, gut gefüllt, langstielig, angenehm duftend.

*I **Frau Karl Druschki** (Rem.), Blendend reinweiß, Knospen außen rosa überhaucht, Blume groß und gut geformt, langsam sich öffnend, sehr starkwüchsig, aufrecht, langstielig, willig blühend.

I **Freiburg II** (TH), Innenseite weißlich rosa, außen pfirsichrosa, Blume groß. Pflanze wüchsig, den ganzen Sommer bis zum Herbst unermüdlich reich blühend. Widerstandsfähig.

II **Geheimrat Duisberg** (TH), Reines leuchtendes nicht verblassendes Gelb, Blume gut geformt, hält sich abgeschnitten sehr lange. Pflanze kräftig und aufrecht wachsend. Blühwillig, Laub glänzend, gute Treibsorte.

III **Gloria Dei** (TH), Goldgelb am Rande der Blumenblätter braunrot, im Verblühen heller werdend, Knospen rundlich spitz, im Aufblühen größer werdend, ähnlich einer Paeonie. Der Wuchs ist robust und gesund. Laub groß und glänzend dunkelgrün. Ziemlich winterhart.

*III **Gloria di Roma** (TH), Rein hellrot blühend, vollgefüllte Blüten. Starker aufrechter Wuchs.

V **Gloire de Dijon** (TH), Gelblich lachsfarbig, rosa überlaufen, dicht gefüllt, dankbar bis in den Herbst hinein blühend. Sehr langtriebig, fast rankend.

II **Goldenes Mainz** (TH), Rein sonnengelb, auch voll erblüht unveränderlich. Reichblühend, buschig wachsend.

*II **Golden Ophelia** (TH), Goldgelb, voll erblüht rahmfarben, mittelgroß, edel geformt, blühwillig.



II **Heinrich Wendland** (Pern.) Außenseite der Petalen leuchtend goldgelb, innen kapuzinerbraunrot, feiner starker Duft, gesundes Laub, aufrecht wachsend. Eine herrliche Farbenrose.

II **Hermann Neuhoff** (TH), rot, reichblühend, kräftig wachsend.

III **Hinrich Gaede** (L), bräunlich orangegelb blühend, Laub dunkelgrün und krankheitsfrei.

Heinrich Wendland

VI **Karl Herbst** (TH), leuchtend karmesinrot, scharlach durchleuchtet, Blume im Schnitt wie am Strauch lange haltbar. Wuchs stark und aufrecht, buschig robustes Laubwerk. Reichblühend.

II **Lady Hillingdon** (TH), Goldorgangegelb, lange Knospen, fast bronzerotes Laub, reichblühend.

II **Mary Hart** (TH), leuchtend blutrot, mit dunkler Aderung, gut gefüllt, Laub glänzend, gute Gruppenrose.

*II **Mme. G. Forest Colcombet** (TH), Unveränderlich blutrot, nicht verblauend, Blumen mittelgroß, gute Schnittsorte für Freiland. Krankheitsfreies Laub.

II **Mme. Jules Bouché** (TH), Weiß, teilweise zartrosa überhaucht, starkwüchsig und reichblühend.

V **Maréchal Niel** (TH), Zartgelb, dicht gefüllt, feiner Teerosenduft. Edles Laub, rankender Wuchs. Verlangt gute Lage und Winterschutz.

I **Mrs. Henry Morse** (TH), Glänzend rosa, Außenseite der Blumenblätter etwas dunkler, edel geformt und langknospig.

I **Mrs. John Laing** (TH), Seidenartig rosa, Blume groß, herrlich geformt, Pflanze langtriebig, stark und aufrecht wachsend.

II **Narzisse** (TH), Zart primelgelb, gut gefüllt, langsam aufblühend, gesunde Belaubung, kräftiger Wuchs.

I **Pink Pearl** (TH), Lebhaft rosa auf lachsfarbigem Grund, reichblühend, Blumen lange haltbar, stark wachsend.

III **Poinsettia** (TH), Rein scharlachrot, langgestreckte Knospenform, dankbar blühend, stark wachsend. Gute Treib- und Schnittsorte.

II **President Herbert Hoover** (TH). Goldgelb mit feurigrot, im Erblühen gelb mit kupfrigrosa. Blumen auf sehr langen Stielen. Ausgesprochener Schnittrosenwuchs. Gute Farbenrose.

II **Quebec** (TH). Rein goldgelb, nur wenig rot überhaucht, sehr blühwillig, steil aufrechter Wuchs. Wertvolle Schnittrose.

III **Ramon Bach** (Pern.). Orange bis rötlich goldgelb, sehr haltbar, Pflanze hart und gesund.

II **Rapture** (TH). Aprikosenkorallenfarbige Blüten, langknospig, edel geformt. Gute Schnittrose.

II **R.M.S. Queen Mary** (TH). Dunkel lachsorange, gut gefüllt und haltbar. Für Treiberei und Schnitt.

IV **Spek's Yellow** (TH). Leuchtendes Sonnengelb, sehr wüchsig. Gute Schnitt- und Treibrose.

II **Sterling** (TH). Am Rande der Petalen hellrot, zum Grunde zartrosa übergehend. Breit buschig wachsend. Gut und reich blühend.

II **Texas Centennial** (TH). Kräftiges Orangekarmin bis Kapuzinerbraunrot. Ausgezeichnet haltbar. Gute Schnittrose.

II **Ulrich Brunner fils** (TH). Kirschrot, stark duftend, langtriebig, vollkommen krankheitsfreies Laub.

III. **Wilhelm Kordes** (ZH). Kapuzinerbraunrot auf goldgelbem Grunde, gut geformt, stark duftend.

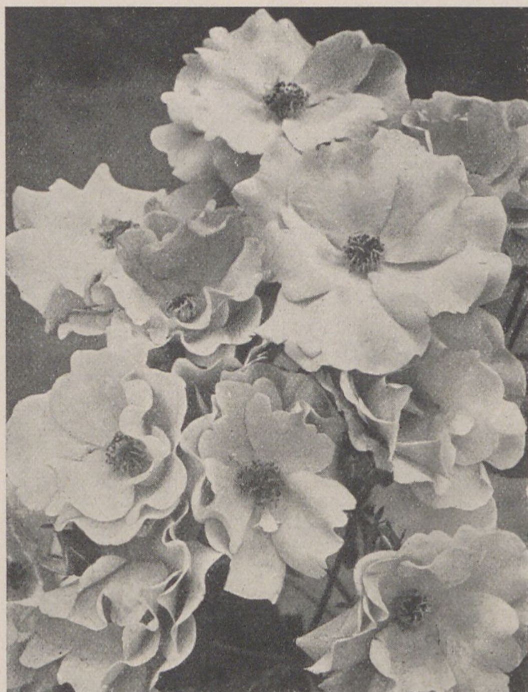
Polyantha-, (Pol.), Polyantha-Hybrid- (Pol.H.) und Floribunda- (Flor.) Rosen.

III **Adolf Grille** (Flor.). Feurigrot, edelrosengleich gefüllt, außerordentlich reich blühend.

II **Anne-Mette Poulsen** (Pol.H.). Feurighellrot, halb gefüllt, sehr großblumig. Wuchs breitbuschig und kräftig.

II **Dagmar Späth** (Pol.H.). Reinweiß, Sport von Joseph Guy.

II **Donald Prior** (Pol.H.). Leuchtend feurigrot, einfach und reich blühend den ganzen Sommer hindurch. Kräftiger Wuchs, gesunde Belaubung.



II **Else Poulsen** (Pol.H.). Kräftig rosa, Blüten in Büscheln, halb gefüllt, Blume haltbar auch im Schnitt. Pflanze wird 60 cm hoch.

*II **Frau Astrid Späth** (Pol.H.). Rosa blühender Sport von Joseph Guy. Die Farbe ist leuchtend Korallenrosa. Bewährte Beetrose.

II **Gabrielle Privat** (Pol.). Seidenartig rosa ohne Nebenfarben, buschiger Wuchs, sehr lange haltbar. Auch für Topfkultur zum Treiben.

*II **Gruß an Aachen** (Flor.). Hellgelblich rosa in weiß übergehend, sehr groß, stark gefüllt, sehr widerstandsfähig.

II **Heidekind** (Pol.H.). Korallenrosa, gut gefüllt, Dauerblüher, gedrungener Wuchs.

Else Poulsen

II **J. F. Müller** (Pol.H.). Leuchtend dunkelrot, groß, ziemlich gefüllt, dankbar blühend. Sport von Rödhätte. Pflanze etwa 40—50 cm hoch werdend.

III **Inspektor Blohm** (Pol.H.). Blendend reinweiß ohne Schattierungen, gut gefüllt und haltbar. Große Dolden. Pflanze wird etwa 80 cm hoch.

II **Joseph Guy** (Pol.H.). Leuchtend scharlachrot, dauernd blühend. Ausgezeichnet haltbar, gesunde Belaubung. Wächst buschig.

II **Kirsten Poulsen** (Pol.H.). Feurigpurpurrot, Blume einfach, mittelgroß bis groß, sehr haltbar. Wuchs stark aufrecht, bis 80 cm hoch werdend. Für größere Anlagen gut geeignet.

II **Mevrouw van Nees** (Pol.H.). Leuchtend karminrot, groß, duftend, Blütenblätter gefranst und gewellt. Etwa 60 cm hoch werdend.

III **Orange Triumph** (Pol.). Orangescharlachrot, Blumen in unwahrscheinlich großen Sträußen sitzend. Sehr haltbar. Pflanze wächst stark, ist vollkommen krankheitsfrei und frosthart.

I **Rödhätte** (Pol.H.). Leuchtend rot, Blume groß, wenig gefüllt, bis zum Einsetzen des Frostes blühend. Begehrte Liebhabersorte.

II **Rosenelfe** (Flor.). Zart silbrigrosa, die Innenseite der Blumenblätter weißlichrosa. Schöner Farbenkontrast. Blume edelrosengleich. Die Pflanze ist vollkommen gesund und hart.

Rankende Rosen

IV **Blaze.** Glühendrot, halb gefüllt, großblumig, immerblühend.

IV **Dorothy Perkins.** Rein kirschrosa, gefüllt, Blumen in riesigen Dolden, blüht sehr lange, glänzendes Laub, starker Wuchs.

IV **Excelsa.** Rein blutrot, weithin leuchtend, Blumen in großen Dolden, anhaltender Blütenflor. Sehr stark wachsend.

IV **Glenn Dale.** Zitronengelb in weiß übergehend, einfache dichte Dolden, starkwüchsig, gute gelbe Rankrose.

IV **Golden Climber.** Goldgelb, Außenseite der Blumenblätter scharlach-orange gestreift. Edelrosen ähnlich, langknospig. Reich blühend und gut duftend.

Tausendschön



IV **Hiawatha.** Blutrot mit weißer Mitte, klein und einfach blühend, reicher Blütenflor.

IV **New Dawn.** Zart weißlich rosa, schön duftend, unermüdlich blühend. Blüte edelrosengleich. Guter Wuchs, gesundes Laub, ziemlich winterhart. Auch zum Schnitt geeignet.

IV **Paul's Scarlet Climber.** Rein scharlachrot, weithin leuchtend, ziemlich gut gefüllt, Blumen lange haltbar, reichblühend. Von ausgezeichneter Winterhärte und gesunder Belaubung.

IV **Tausendschön.** Zart rosa, große Blumen, halb gefüllt, große Dolden. Fast stachellos, recht hart.

IV **White Dorothy Perkins.** Weiß blühender Sport von Dorothy Perkins, milchweiß, oft rosa überzogen, dankbar blühend.

Park- und Moosrosen

M = Moosrose, rug. = rugosa Hybride, spin. = Rosa spinosissima, Lamb. = Lambertiana, lut. = lutea Rose, W = Wildrose.

IV **Blanche Moreau** (M.). Reinweiß gefüllt, duftend, remontierend. Mattgrünes Laub, geschlossener Wuchs. Bis $1^1/_2$ m hoch werdend.

VI **Carmen** (rug.). Leuchtend dunkelrot, einfach remontierend. Laub sattgrün, aufrechter Wuchs, Frucht rot, $1^1/_2$ bis 2 m hoch werdend.

IV **cristata** (M.). Kräftig rosa gefüllt, duftend, Kelchblätter moosartig zerfranst. Dunkelrote Frucht. Bis 1 m hoch werdend.

IV **F. J. Grootendorst** (rug.). Dunkelrosa, Blüten nelkenartig, gefüllt. Wuchs dichtbuschig, etwa 1 m hoch werdend.

VI **Frühlingsduft** (spin.). Reingoldgelb, große dicht gefüllte Blüten, stark duftend, vollblühend. Buschig wachsend, bis $1^1/_2$ m hoch werdend.

VI **Frühlingsmorgen** (spin.). Karminrosa, halb gefüllt, große Blüten, reichblühend, bis 2 m hoch werdend.

V **Hamburg** (Lamb.). Feurig-scharlachrot, schwärzlich überhaucht, reich und lange blühend, halb gefüllt, $1^1/_2$ m hoch werdend.

V **Hansa** (rug.). Große Blumen, violett dunkelrot, gefüllt, reich und öfter blühend, schöne Früchte.

IV **Harisonii** (lut.). Leuchtendgelb gefüllte Blumen, reichblühend, Pflanze bis $1^1/_2$ m hoch werdend.

IV **Hermann Löns.** Leuchtend rot, einfach, groß, duftend, bis $1^1/_2$ m hoch werdend, winterhart.

V **Herrenhausen** (Lamb.). Reinweiß, etwas grünlich schimmernd. Blumen etwa 6 cm Durchmesser, voll gefüllt.

VI **Hugonis** (W.). Hellgelb, einfach, Mai—Juni, feinblättrig, aufrechter Wuchs, bis $1^1/_2$ m hoch werdend.

IV **Konrad Ferdinand Meyer** (rug.). Silbrigrosa, edel geformt, gut gefüllt, duftend, stark wachsend, bis 2 m hoch werdend.

V **Leipzig** (Lamb.). Feurig scharlachrot, reichblühend. Polyantha-Charakter.

IV **lutea** (W.). Leuchtend gelb, einfach, groß, Juni. Starker Wuchs, dunkelgelbe Früchte, bis 3 m hoch werdend.

V **Moyesii Newada.** Weißlichgelb, große halbgefüllte Blumen, reichblühend, bis 2 m hoch werdend.

V **Rostock** (Lamb.). Lachsrosa mit gelbem Schein, Blumen groß, gefüllt, edelrosenähnlich. Sehr stark wachsend, winterhart, sehr reichblühend.

V **Sangerhausen** (Lamb.). Feurigrot, große Blumen, gefüllt, reichblühend und stark wachsend.

IV **Schneezwerg** (rug.). Schneeweiß, mittelgroß, halb gefüllt. Wuchs aufrecht, bis 1 m hoch.

V **Schwerin** (Lamb.). Blutrot, Blüten in Büscheln, sehr reichblühend, mittelstark wachsend.

IV **spinosissima altaica** (spin.). Schwefelgelb, einfach, duftend, Mai bis Juni. Kleinblättrig, Frucht braunrot, Wuchs bis 1½ m hoch.

V **Stellmacher** (Lamb.). Leuchtendrot, Blüten in großen Sträußen stehend, reichblühend, bis 1½ m hoch werdend. Widerstandsfähig.

IV **Stern von Prag** (rug.). Samtig dunkelrot, leicht gefüllt. 1½ bis 2 m hoch werdend.

IV **Willmottiae** (W.). Karminrosa, einfach, im Mai blühend, feinlaubig. Triebe stark bereift, bis 2½ m hoch werdend.



Gehölzgruppe

Laubgehölze

Laubgehölze und Blütensträucher gehören in jeden Garten. Ihr Verwendungszweck ist ein sehr vielseitiger. Schmuckanlagen jeder Art erhalten durch sie dauernde Werte. Für die Anlage von Windschutzpflanzungen sind sie unentbehrlich. Selbst bei der Urbarmachung von sterilen Sandböden leisten Laubgehölze als Pionierpflanzen wertvolle Dienste.
Zeichenerklärung:

Bstr. = Blütenstrauch	Mpfl. = Moorbeetpflanze
Dstr. = Dechstrauch	Spfl. = Solitärpflanze
Hstr. = Heister	Vstr. = Vorstrauch
Hpfl. = Heckenpflanze	Zstr. = Zwergstrauch

Preisgruppen

Preise, sofern nichts anderes vermerkt:

Preisgruppe I	1 Stück 0,70 DM	100 Stück 56,— DM
Preisgruppe II	1 Stück 0,84 DM	100 Stück 70,— DM
Preisgruppe III	1 Stück 1,05 DM	100 Stück 84,— DM
Preisgruppe IV	1 Stück 1,25 DM	100 Stück 105,— DM
Preisgruppe V	1 Stück 1,68 DM	100 Stück 140,— DM
Preisgruppe VI	1 Stück 2,03 DM	100 Stück 168,— DM
Preisgruppe VII	1 Stück 2,52 DM	100 Stück 210,— DM

Preisgruppe

III **Acanthopanax pentaphyllus.** Stachelkraftwurz. Dicht verzweigter stacheliger Strauch, bis ½ m hoch werdend. Blätter glänzend grün, fünfzählig, weißliche Blütendolden im Mai-Juni. (Vstr.)

Acer campestre. Feldahorn, Maßholder. Heimat Europa. Als Baum 15 m hoch werdend, verschieden gelappte Blätter, für Hecken auch an schattigen Stellen. (S. Heckenpfl.)

IV **Acer ginnala.** Heimat Ostasien. Baumartiger Strauch, zierlich gelappte Belaubung, die sich im Herbst leuchtend rot verfärbt. (Dstr. und Hpfl.)

I **Acer negundo.** Eschenahorn. Heimat östliche und mittlere Vereinigte Staaten. Bis 25 m hoch werdend, raschwüchsig, Blätter gefiedert, drei- bis fünfzählig. Liebt feuchten Standort, gedeiht aber auch in trockenen Lagen. (Dstr.)

VI **Acer neg. argenteivariegatum.** Weißbunte Belaubung, baumartige Sträucher bzw. kleine Bäume bildend. (Spfl.)

VI **Acer neg. auratum (odessanum).** Sattgelbe Belaubung weithin leuchtend. (Spfl.)

VI **Acer neg. elegans.** Goldgelbe in weiß übergehende Berandung der Blätter, sehr zierend. (Spfl.)

VII **Acer palmatum.** Fächerahorn. Heimat Japan. 15 m hoch werdender Baum, der bei uns nur strauchig bleibt, lebhaft rote Zweige mit zierlichen, tief gelappten grünen Blättern. Prächtige rote Herbstfärbung. Verlangt etwas geschützten Standort. (Spfl.)

Acer palmatum atripurpureum. Stammform der vorigen mit schöner rötlicher Belaubung. Sehr gut für Steingärten zu verwenden. (Spfl.)

60— 80 cm hoch	1 Stück 8,40 DM
80—100 cm hoch	1 Stück 9,80 DM.

V **Acer platanoides.** Spitzahorn. Heimat Europa, Kaukasus. Spitzlappige, lebhaft grüne Belaubung, im Herbst goldgelb sich verfärbend. Milchiger Saft, anliegende Knospen. Bekannter Straßen- und Parkbaum. (Hstr.)



Acer platanoides drummondii

VI **Acer plat. drummondii.** Rosaroter Austrieb. Die späteren graugrünen Blätter sind schneeweiß gerandet. (Spfl.)

Acer plat. globosum. Kugelahorn. Bildet ohne Schnitt dichtzweigige, regelmäßig geformte kugelige Kronen. Nur Hochstämme.

VI **Acer plat. reitenbachii.** Starkwüchsig, Austrieb grün-purpur, Sommer und Herbst schwärzlich purpurnes Laub. (Spfl.)

VI **Acer plat. schwedleri.** Laub im Austrieb blutrot, später schwärzlichgrün, starkwachsend, auch als Alleebaum sehr geschätzt. (Spfl.)

V **Acer pseudoplatanus.** Bergahorn. Heimat Europa, Kaukasus. Blätter rundlich, fünflappig, dunkelgrün, unterseits graugrün, wässeriger Saft, abstehende Knospen. Meist verwendet als Straßen- und Parkbaum. Abblätternde Rinde. (Hstr.)

V **Acer saccharinum.** Silberahorn, Sandahorn. Heimat Ost- und Mittel- bis Nordamerika. Etwas überhängende Bezweigung, spitz gelappte Blätter, die unterseits silbergrau gefärbt sind. Wird bis zu 30 m hoch, auch für Sandböden geeignet. (Hstr.)

VII **Aesculus carnea briotii.** Rote Roßkastanie. Bastard zwischen Roßkastanie und roter Pavie. Blutroter Blütenflor im Mai. Wird als Parkbaum sehr gern verwendet. (Spfl.)

V **Aesculus hippocastanum.** Gemeine Roßkastanie. Heimat Nordgriechenland, Bulgarien. Fünf-siebenzählige sattgrüne Blätter, weiße, gelbrot gefleckte Blütenpyramiden im Mai. Schöner schattenspendender Allee- und Parkbaum. (Hstr.)

VII **Aesculus hipp. plena.** Eine Abart der vorigen mit hübschgefüllten Blüten. (Spfl.)

IV **Ailanthus altissima (glandulosa).** Götterbaum. Heimat China. 50 bis 80 cm lange Fiederblätter, Blüten vielehig, klein, grünlich in großen Rispen, sehr zierend sind die rotbraunen Flügelfrüchte. Fast bis 30 m hoch werdender Baum, helle glatte längsstreifige Rinde, verträgt den Rauch und die Gasdünste der Städte. (Dstr.)

V **Alnus glutinosa.** Roterle, Schwarzerle. Heimat Europa, Asien, Nordafrika. Rundliche dunkelgrüne, zuerst klebrige Blätter, Blütenkätzchen im Februar-März vor dem Laubaustrieb. Als Baum bis 35 m hoch werdend. Für feuchten bis sumpfigen Standort. (Hstr.)

V **Alnus incana.** Weiß- oder Nordische Erle. Heimat nördliche Halbkugel. Ovale, dunkelgraugrüne unterseits weißgrüne Blätter. Als Baum 25 m hoch werdend, mit glatter hellgrauer Borke und grauhaarigen Trieben. (Hstr.)

VI **Alnus subcordata.** Kaukasische Erle. Spitzovale, dunkelgrüne, braunrot austreibende Blätter, die bis 15 cm lang werden. Als Baum 15 m hoch werdend. (Spfl.)

VI **Alnus viridis.** Straucherle. Heimat Gebirge Europas. 6 cm lange frischgrüne breiteiförmige Blätter, rotbraune Zweige, bis 3 m hoch werdend. Sehr gutes Pioniergehölz auch auf Schutt. (Vstr.)

VI **Amelanchier asiatica.** Asiatische Felsenbirne. Heimat Japan, Korea. Sattgrüne unten graugrüne, länglich-eiförmige bis 7 cm lange Blätter. Herbstfärbung rötlichorange. Weiße Blüten in dichter nickender Traube Mitte Mai. Frucht blauschwarz. Baumartiger Strauch, bis 15 m hoch werdend. (Bstr.)

VI **Amelanchier canadensis.** Kanadische Felsenbirne. Blätter ovaleiförmig, lebhaft grün, unten graugrün, im Austrieb silbrig behaart, Herbstfärbung lebhaft orangescharlach. Weiße Blüten mit rötlichen Brakteen, in 10 cm langen aufrechten Trauben im April-Mai. Frucht erbsengroß, purpurn und bereift. Baumartiger Strauch mit schlanker überhängender Bezweigung. (Vstr.)

VI **Amelanchier ovalis (vulgaris).** Gemeine Felsenbirne. Heimat Süd- und Mitteleuropa. Lebhaft grüne, unten weißlich grüne Blätter, Herbstfärbung orangescharlach. Blüten weiß in Doldentrauben. Frucht schwarz bereift. Bis 2 m hoch werdender Strauch. (Bstr.)

I **Amorpha canescens.** Grauhaariger Bastardindigo. Heimat mittlere Vereinigte Staaten. Dicht gefiederte Blätter, graufilzig behaart, Blüten an den Zweigspitzen rispig gehäuft, violettblau. 90 cm hoher Strauch für trockene Lagen. (Dstr.)

I **Amorpha fruticosa.** Straff aufrecht wachsend, für nicht zu trockene Böden. Blüten im Juli-August violettblau. (Dstr.)

VII **Aralia chinensis.** Chinesische Aralie. Heimat China, Japan. Dichtästiger, wenig bestachelter Strauch. Bis 1 m lange, doppelt bis dreifach gefiederte Blätter, große, weiße Blütenrispen. (Spfl.)

VII **Arctostaphylos uva-ursi.** Gemeine Bärentraube. Heimat nördliche Halbkugel. Niedergestreckter, immergrüner Strauch, für trockene Hänge und Heiden. Verkehrt-eiförmige Blätter, kurzförmige, nikkende weiße Blüten mit rosa Spitze. Für Felsgruppen geeignet. (Zstr.)

Berberis gagnepainii. Heimat Westchina. Immergrüner bis 2 m hoch werdender Strauch, schmale gezähnte Blätter, lichtgelbe Blüten, 1 cm breit in Büscheln stehend. Blauschwarze eiförmige Früchte, 30—40 cm hoch. 1 Stück 3,50 DM. (Vstr.)

Berberis julianae. Heimat Mittelchina. Immergrün. Etwas kantige, gelbbraune Zweige, 3teilige lange Bewehrung. Elliptisch-lanzettliche Blätter, dornig gesägt, lederartig. Sehr harte Art. (Vstr.) 30—40 cm hoch. 1 Stück 3,50 DM.

Berberis stenophylla. Immergrüne Büsche mit überhängender, rotbrauner Bezweigung, lanzettlichen Blättern und orangegelben Blüten. (Vstr.) 30—40 cm hoch. 1 Stück 3,50 DM.

Berberis stenophylla irwinii. Gedrungen wachsende Form der vorigen mit breiten Blättern. (Vstr.)
30—40 cm hoch. 1 Stück 3,50 DM.

II **Berberis thunbergii.** Heimat Japan. Hellgrünes Laub, gelbrote Herbstfärbung, scharlachrote Früchte. Bis 1 m hoch werdend, auch für Hecken zu verwenden. (Vstr., Hpfl.)

IV **Berberis thunbergii atripurpurea.** Japanische Blutberberitze. Purpurrot gefärbte Art der vorhergehenden. Leuchtende Herbstfärbung. (Spfl., Hpfl.)

VI **Berberis verruculosa.** Heimat Westchina. Immergrüner, bis 1 m hoch werdender Strauch. Runde dichtwarzige Zweige, eielliptische Blätter. Große goldgelbe Blüten, bereifte, purpurviolette Früchte. (Spfl.)

I **Berberis vulgaris.** Heimische Berberitze, Sauerdorn. Bekannte Art, 3 m hoch werdend. Die roten Früchte sind wirtschaftlich verwendbar. (Spfl., Hpfl.)

II **Berberis vulgaris atripurpurea.** Blutberberitze. Wie vorige, aber ständig dunkelpurpurrotes Laub. (Spfl., Hpfl.)

III **Berberis wilsonae.** Heimat Westchina. Breitbuschig, 1 m hoch werdend, graugrüne, verkehrt-eiförmige Blätter, bis in den Winter haftend. Frucht kugelig, zinnoberrot. (Vstr.)

Betula japonica mandschurica. Bis 20 m hoher Baum, der früher als die anderen Birken austreibt. Herbstfärbung schön tiefgelb. (Spfl.)

150—200 cm hoch m. Ballen 1 Stück 4,50 DM
200—250 cm hoch m. Ballen 1 Stück 6,— DM

VI **Betula nana.** Zwergbirke. Heimat nördliche gemäßigte Zone. Behaarte Triebe, rundliche, grob gekerbte Blätter. Für Felsgruppen geeignet. (Zstr.)

VII **Betula papyrifera.** Papierbirke. Heimat Nordamerika. Bis 40 m hoch werdend, blendend weiße Stamm- und Astrinde, braunrote Zweige. (Spfl.)

V **Betula pendula (verrucosa).** Sandbirke, Weißbirke. Heimat Europa bis Mandschurei. Weiße Rinde, zierlich herabhängende Zweige. Das Laub erfreut uns als Maiengrün. (Hstr.)

Betula pendula laciniata. Wie vorige mit geschlitzt-blättriger Belaubung. (Spfl.)
150—200 cm hoch m. Ballen 1 Stück 4,50 DM
200—250 cm hoch m. Ballen 1 Stück 6,— DM

Betula pendula purpurea. Blutbirke. Belaubung dunkelpurpurn. (Spfl.)
150—200 cm hoch m. Ballen 1 Stück 4,50 DM
200—250 cm hoch m. Ballen 1 Stück 6,— DM

Betula pendula tristis. Feinzweigige Hängeform. Starker Wuchs. (Spfl.)
150—200 cm hoch m. Ballen 1 Stück 4,50 DM
200—250 cm hoch m. Ballen 1 Stück 6,— DM

Betula pendula youngii. Trauerbirke. Fein- und dichtzweigig, senkrecht hängend. Für Bepflanzung von Grabstätten. (Spfl.)
150—200 cm hoch m. Ballen 1 Stück 4,50 DM
200—250 cm hoch m. Ballen 1 Stück 6,— DM

IV **Buddleia davidii.** Buddleia, Sommerflieder. Heimat China. Violette Blüten mit gelbem Schlund in Ährenform. August-September blühend. (Bstr.)

V **Callicarpa japonica.** Schönfrucht. Heimat China. Über 1 m hoch werdend. Blütenbüschel im Juli blaßpurpurn. Früchte auffallend purpurviolett. (Vstr.)

VII **Calycanthus floridus.** Gewürzstrauch. Heimat südöstliche Vereinigte Staaten. Sehr würzig duftende, braunrote Blüten im Juni-Juli. (Vstr.)

I **Caragana arborescens.** Baum-Erbsenstrauch. Heimat Mittel- und Ostsibirien. Baumartiger bis 6 m hoher Strauch. Blätter paarig gefiedert. Gelbe Blüten. (Dstr.)

VII **Caragana arborescens lorbergii.** Hübsche Form mit zierlicher federartiger Bezweigung. (Spfl.)

VII **Caragana arborescens pendula.** Hängeform mit scharf abwärts gerichteten Ästen. (Spfl.)

Carpinus betulus. Hainbuche, Weißbuche. Heimat Europa, Persien Gute Heckenpflanze, auch als Parkbaum zu verwenden. (S. Heckenpfl.)

VI **Castanea sativa.** Edelkastanie, Marone. Südeuropa, Orient. Bis 20 cm lange, länglich-lanzettliche grannig gezähnte, sattgrüne Blätter. Früchte eßbar, großer Nährwert. (Vstr., Dstr.)

V **Catalpa speciosa.** Trompetenbaum. Mittlere Vereinigte Staaten. Herzeiförmige, lang zugespitzte, dunkelgrüne, unterseits weißhaarige, große, meist dreilappige Blätter. Pioniergehölz für sehr schlechte sandige Böden. (Dstr.)

III **Ceanothus americanus.** Säckelblume. Östliches Nordamerika. Längliceiförmige lichtgrüne Blätter. Weiße, in Rispen zusammengesetzte Blüten. Juni-August blühend. (Vstr.)

VI **Celtis occidentalis.** Nordamerikanischer Zürgelbaum. Bis 30 m hoch werdend. Ulmenähnliche Belaubung. Erbsengroße, orange- bis braunrote Früchte. (Spfl.)

II **Chaenomeles japonica (maulei).** Scheinquitte. Japan. Bis 1 m hoch werdender, meist dorniger Strauch mit mennigroten Blüten. (Spfl., Hpfl.)

II **Chaenomeles lagenaria (japonica).** Bekannte, japanische Zierquitte mit feuerroten Blüten und gelben, duftenden Früchten. (Spfl., Hpfl.)

VII **Chionanthus virginica.** Virginische Schneeblume. Weiße Blüten in zierlichen bis 20 cm langen, hängenden, lockeren Rispen. (Spfl.)

VII **Clethra acuminata.** Scheineller. Südliche Vereinigte Staaten. Im August-September weiße Blüten in bis 20 cm langen, dichtbehaarten Trauben. Strauch bis 6 m hoch werdend. Mit Ballen. (Mpfl.)

I **Colutea arborescens.** Blasenstrauch. Mittel- und Südeuropa. Gelbe Blüten, aufgeblasene Fruchthülsen. (Dstr.)

V **Cornus alba spaethii.** Bronzefarbiger Austrieb. Blätter später goldgelb gerandet, zum Teil vollständig goldgelb. (Spfl.)

II **Cornus alternifolia.** Wechselblättriger Hartriegel. Östliches Nordamerika. Wechselständige Blätter und Bezweigung. Liebt feuchten Standort. (Dstr.)

II **Cornus amomum.** Seidiger Hartriegel. Östliche Vereinigte Staaten. Zweige purpurbraun, Früchte graublau. Für feuchten Boden. (Dstr.)

Cornus mas. Kornelkirsche. Mittel- und Südeuropa. Rote kirschähnlich eßbare Früchte. Vorzüglicher Hecken- und Schattenstrauch. (S. Heckenpfl.)

II **Cornus sanguinea.** Gemeiner Hartriegel. Europa, Orient. Dunkelbraune Zweige, bis erbsengroße schwarz-violette Früchte. Guter Schattenstrauch. (Dstr., Hpfl.)

II **Cornus stolonifera.** Weißer Hartriegel. Östliches Nordamerika. Im Winter dunkelrote Zweige, bläulichweiße Früchte. (Dstr.)

III **Cornus stolonifera flaviramea.** Im Winter sehr zierend durch die hellgelbe, grünliche Rindenfarbe. (Dstr.)

II **Corylus avellana.** Waldhasel. Mittel- und Südeuropa. Westasien. Drüsigbehaarte Blätter. (Dstr.)

VI **Corylus avellana atripurpurea.** Blutwaldhasel. Blätter prächtig dunkelrot. Starkwachsend. (Spfl.)



III **Corylus colurna.** Baumhasel. Südost-Europa. Sehr schön pyramidal wachsend. Weißgraue Stammrinde. Früchte gehäuft sitzend. Holz für Kunsttischlerei wertvoll. Guter Parkbaum. (Dstr.)

V **Cotynus coggygria.** Perückenstrauch. Südeuropa bis Mittelchina. Buschiger Strauch mit rötlichen, federartigen Fruchtständen und gelb und rot gefärbter Herbstbelaubung.(Vstr.)

Cotynus coggygria

Cotoneaster – Zwergmispel

Niedrigbleibende Arten:

VII **Cotoneaster horizontalis.** China. Niedriger, aufrecht ausgebreiteter Felsstrauch. Korallenrote Früchte. Blätter klein, spitz-rundlich. Herbstfärbung lebhaft braunrot. (Zstr.)

VII **Cotoneaster nanshuanica.** Ähnelt Coton. hor. im Wuchs, Laub glänzend dunkelgrün, eigenartig gewellt. (Zstr.)

Hochwachsende Arten:

II. **Cotoneaster bullata.** Westchina. Ausgebreiteter Wuchs, großlaubig. Blüten rötlich-weiß in Doldenrispen. Früchte rot und sehr zierend. (Vstr., Hpfl.)

II **Cotoneaster dielsiana.** Mittelchina. Bis 2 m hoch werdend. Zweige überhängend. Zierende scharlachrote Früchte. (Vstr., Hpfl.)

II **Cotoneaster divaricata.** Mittel- und Westchina. Breit aufrecht wachsend. Blüten hellrot. Rote Früchte. (Hpfl., Vstr.)

II **Cotoneaster lucida.** Ganzblättrige Zwergmispel. Leuchtend braunrote Herbstfärbung und rote Früchte. (Vstr., Hpfl.)

II **Cotoneaster moupinensis.** Westchina. Etwas sparriger Wuchs. Im Herbst schwarze Früchte und dunkelbraunrote Herbstfärbung. (Vstr.)



Cotoneaster multiflora

V **Cotoneaster multiflora.** Vielblütige Zwergmispel. Kaukasus bis Nordchina. Bis 3½ m hoch werdend, mit überhängenden Zweigen und weißen Blüten. Scharlachrote Früchte. (Vstr.)

VII **Crataegus grignonensis.** Sparriger, fast dornloser Strauch. Lebhaft braune, später hellgrau berindete Zweige. Dunkelgrünes Laub. (Spfl., Dstr.)

IV **Crataegus intricata (coccinea).** Scharlachdorn. Nordamerika. Baumartig, aufrecht wachsend. Leicht gebogene, bis 5 cm lange Dornen. Scharlachrote bis kirschgroße Früchte. (Hpfl., Dstr.)

Crataegus monogyna. Heimischer Weißdorn. (Eingriffliger Weißdorn.) Europa, Vorderasien. Als Heckenstrauch bekannt und geschätzt. (S. Heckenpfl.)

VII **Crataegus monogyna candida plena.** Hübsche, reinweiß gefüllte Blüten, auch als Parkbaum zu verwenden. (Spfl.)

VII **Crataegus monogyna kermesina plena.** Rotdorn. Leuchtend karmesinrote Blüten, reicher Flor. (Spfl.)

IV **Crataegus prunifolia.** Östliches Nordamerika. Kleiner, breitkroniger, baumartiger Strauch. Glänzend dunkelgrüne, scharf gesägte Blätter, die sich im Herbst gelb und rot verfärben. Erbsengroße, scharlachrote Früchte. (Vstr., Dstr.)



Cytisus praecox

VII **Cytisus praecox.** Elfenbeinginster. Grünrindige, überhängende Zweige, lichtgelber Blütenflor. Schöner Frühjahrsblüher für Stein- und Heidegärten. (Spfl.)

II **Cytisus supinus.** Kopfblütiger Geißklee. Ostfrankreich bis Kaukasus. Sattgelbe Blüten an den Triebspitzen von Juni bis August. (Vstr.)

VII **Cytisus purpureus.** Purpur-Geißklee. Tirol-Norditalien. Bis 60 cm hoch werdender, niederliegend-aufstrebender Strauch. Blüten purpurn im Mai-Juni. (Zstr.)

VII **Daphne cneorum.** Rosmarin-Seidelbast. Westrußland bis Spanien. Niederliegend bis aufstrebendes Zwerggehölz. Blüten lebhaft rosa. Immergrün. Für Steingärten unentbehrlich. (Zstr.)

VII **Daphne mezereum.** Heimischer Seidelbast. Europa, Kaukasus bis Sibirien. Aufrecht wachsend, Blüten blaß karmin, duftend, im Februar bis März. Giftig. (Spfl.)

Deutzia — starkwachsende Arten

II **Deutzia magnifica.** Rosettenartige weiße Blüten, dicht gefüllt in langen Rispen. (Bstr., Hpfl.)

II **Deutzia scabra candidissima.** Reinweiße, dicht gefüllte Blüten. (Bstr., Hpfl.)

II **Deutzia scabra plena Pride of Rochester.** Blüten dicht gefüllt, weiß, außen rosa überhaucht. Reichblühend. (Bstr., Hpfl.)

II **Deutzia scabra purpurata plena.** Spätblühend. Blüten gefüllt, außen karminrosa. (Bstr., Hpfl.)

Niedrige Arten:

III **Deutzia gracilis.** Weiße Blüten in kleinen aufrechtstehenden Trauben. Zierlicher Treibstrauch. (Bstr.)

III **Deutzia lemoinei.** Reicher weißer Blütenflor. Wuchs dichtbuschig. (Bstr.)

III **Deutzia lemoinei compacta.** Reinweiße Blüten, Wuchs niedrig und gedrungen. (Bstr.)



Deutzien-Blüten

III **Elaeagnus angustifolia.** Gemeine Ölweide. Südeuropa bis Mittelasien. Anspruchsloser Strauch. Triebe und Laub graugrün. Wertvoll für trockene Lagen. Strauch wird bis 8 m hoch. (Dstr.)

Erica carnea. Schneeheide. Lichtrote Blüten von Februar bis April. (Mpfl.)
8 bis 12 cm hoch, 1 Stück 0,70 DM, 100 Stück 56,— DM
über 12 cm hoch, 1 Stück 0,84 DM, 100 Stück 70,— DM

Erica carnea alba, Reinweiße Blüten. (Mpfl.)
8 bis 12 cm hoch, 1 Stück 0,70 DM, 100 Stück 56,— DM
über 12 cm hoch, 1 Stück 0,84 DM, 100 Stück 70,— DM



Erica carnea atrirubra. Blüten dunkelrot. (Mpfl.)
8 bis 12 cm hoch, 1 Stück 0,70 DM, 100 Stück 56,— DM
über 12 cm hoch, 1 Stück 0,84 DM, 100 Stück 70,— DM

Erica carnea vivellii. Dunkel belaubt, leuchtend karminrote Blüten. (Mpfl.)
8 bis 12 cm hoch, 1 Stück 0,70 DM, 100 Stück 56,— DM
über 12 cm hoch, 1 Stück 0,84 DM, 100 Stück 70,— DM

Erica carnea Winter Beauty

Erica carnea Winter Beauty. Blüht von allen E. carnea-Arten am frühesten. (Mpfl.)
8 bis 12 cm hoch, 1 Stück 0,70 DM, 100 Stück 56,— DM
über 12 cm hoch, 1 Stück 0,84 DM, 100 Stück 70,— DM

I **Evonymus europaea.** Spindelbaum. Europa bis Westasien. Rosenrote, innen orangegelbe Früchte. Für Hecken geeignet. (Dstr., Hpfl.)

III **Evonymus fortunei (radicans).** Wurzelnder Spindelbaum. Japan. Immergrüner, kriechender Strauch mit lederartigen Blättern. Für Bodenbedeckung. (Zstr.)

III **Evonymus fortunei argenteivariegata.** Weißbunte Blätter, etwas schwächer wachsend als vorige. (Zstr.)

III **Evonymus fortunei vegeta.** Starker Wuchs, großblättrig, schöne rote Früchte. (Zstr.)

Fagus sylvatica. Heimische Rotbuche. Mitteleuropa bis Kaukasus. Für Einzelstellung und als Heckenpflanze gut zu verwenden. (S. Heckenpfl.)

III **Forsythia intermedia densiflora.** Forsythie, Goldglöckchen, Sparriger Wuchs. Dicht gedrängt, lebhaft gelbe Blüten. (Bstr.)

III **Forsythia intermedia spectabilis.** Blüte dunkelgoldgelb. Kräftiger, aufwärts strebender Wuchs. Auch für Hecken. (Bstr.)

III **Forsythia intermedia vitellina.** Wuchs straff aufrecht. Blüten dunkeldottergelb. (Bstr.)

III **Forsythia suspensa fortunei.** Lichtgelbe Blüten. Aufrecht wachsend mit stark überhängenden Zweigen. (Bstr.)

III **Forsythia suspensa sieboldii.** Gelbe, langgestielte, einzeln stehende Blüten. Breitwüchsig. (Bstr.)

V **Fraxinus excelsior.** Gemeine Esche. Europa bis Westasien. Bis 40 m hoher Baum. Auch für feuchte Lagen. (Hstr.)

V **Fraxinus ornus.** Blumenesche. Südeuropa bis Orient. Baumartiger Strauch bis kleiner Baum. Große, weiße Blütenrispen im Mai-Juni. (Dstr.)

VI **Genista tinctoria.** Färbeginster. Europa bis Westasien. Lebhaft gelbe Blüten von Juni bis August. (Vstr.)

Gleditsia triacanthos



[II **Gleditsia triacanthos.** Gleditschie. Mittlere Vereinigte Staaten. Bis 40 m hoher Baum mit einfachen oder dreiteiligen braunen Dornen. Fruchthülsen bis 40 cm lang. Als Christusdorn bekannt. (Dstr., Spfl.)

VII **Halimodendron argenteum.** Silberblättriger Salzstrauch. Transkaukasien. Anfangs seidig behaarte Zweige. Blüten hellviolett und weiße, braungelbe aufgeblasene Hülsen.

VII **Halimodendron argenteum purpureum.** Blüten lebhaft purpurrosa und weiß. (Vstr.)

VII **Hibiscus syriacus coelestis.** Eibisch. Mittelasien. Malvenartige Blüten, einfach blau. (Spfl., Bstr.)

VII **Hibiscus syriacus ranunculiflorus albus plenus.** Blüten weiß gefüllt. (Spfl., Bstr.)

VII **Hibiscus syriacus roseus plenus.** Blüten dunkelrosa, gefüllt. (Spfl., Bstr.)

II **Hippophaë rhamnoides.** Sanddorn. Europa, Kaukasus bis China. Dorniger Strauch, silbergraue Blätter, orangerote Früchte. Für leichte Böden geeignet. (Spfl.)

II **Holodiscus discolor.** Scheinspiere. Westliches Nordamerika. Federartige, überhängende Blütenrispen im Juni. (Spfl.)



Holodiscus discolor

IV **Hydrangea arborescens grandiflora.** Gartenhortensie. Östliche Staaten von Amerika. Weiße, halbkugelige Blütenstände bis 20 cm breit. Juni bis August. (Bstr.)

IV **Hydrangea bretschneideri.** Nordchina. Bis 3 m hoch werdend. Zweige behaart, bis 20 cm lange Blätter. Blüten 15 cm breit, im Juli. (Bstr.)

IV **Hydrangea paniculata grandiflora.** Japanische Kulturform. Weiße, pyramidenförmige Rispen, im Verblühen in rosa übergehend. Blütezeit Juli b. Oktober. (Bstr.)

V **Hydrangea petiolaris.** Kletterhortensie. Japan. Zum Beranken von Wänden und Bäumen. Bis 25 cm breite Blütenstände. (Schl.)



Hydrangea arb. grandiflora

V **Hypericum calycinum.** Großbl. Johanniskraut. Südosteuropa, Orient. Immergrünes Gehölz für Bodenbedeckung mit goldgelben Blüten im Juli bis September. (Zstr.)

IV **Jasminum fruticans.** Strauchjasmin, Südeuropa, Orient. Buschiger, wintergrüner Strauch. Goldgelbe Blüten von Mai bis Juni. (Zstr.)

III **Kerria japonica.** Kerrie. Japan, China. Strauch grünzweigig, Blüten gelb im Mai. (Vstr.)

IV **Kerria japonica pleniflora.** Ranunkelstrauch. Blüten sattgelb, gefüllt. Mai—September. (Vstr.)

V **Kolkwitzia amabilis.** Kolkwitzie. China. Glockige Blüten, weiß mit rosa und gelb im Mai. Strauch bis 2 m hoch werdend. (Bstr.)

III **Laburnum anagyroides.** Goldregen. Mittel- und Südeuropa. Goldgelbe Blütentrauben im Mai—Juni. (Spfl.)

VII **Laburnum watereri (vossii).** Blütentrauben bis über 40 cm lang, goldgelb. (Spfl.)

I **Lavandula officinalis (vera).** Lavendel. Mittelmeergebiet. Immergrüner, niedrigbleibender Strauch mit aromatisch duftendem Laub. Blaulila Blütenähren, Juli-August. Für Einfassungen und niedrige Hecken. (Zstr.)

VII **Leucothoë catesbaei.** Lorbeerkrüglein. Virginia bis Georgia. Immergrüner Strauch. Überhängende Zweige. Blätter lederig, Blüten weiß in ährenartigen Quirlen, Mai—Juni. (Zstr.)

Ligustrum lodense. Kleinblättrige Zwergform, winterhart, Herbstlaub blutbuchenrot gefärbt. Für niedrige Hecken. (S. Heckenpfl.)

Ligustrum ovalifolium. Süd- und Mitteljapan. Großblättrig, wintergrün, starkwachsend. (S. Heckenpfl.)

II **Ligustrum regelianum.** Japan. Strauch sparrig, aufstrebender Wuchs. (Dstr.)

Ligustrum vulgare. Europa, Westasien. Bekannter, gemeiner Liguster. (S. Heckenpfl.)

Ligustrum vulgare sempervirens. Dunkelgrünes Laub, bis zum Frühjahr haften bleibend. Schönster Heckenliguster. (S. Heckenpfl.)

I **Lonicera bella candida.** Weißblühende Heckenkirsche. Mittelhoch werdend. (Bstr., Hpfl.)

I **Lonicera involucrata flavescens.** Westliches Nordamerika. Aufrecht wachsend, lebhaft grüne Blätter, gelbe Blüten, Früchte purpur bis schwarz. (Bstr.)

Lonicera pileata. Westchina. Immergrüne Belaubung, Beeren durchscheinend purpurviolett. Für niedrige Einfassungen und Felspartien. (Zstr.)
30—40 cm hoch, 1 Stück 0,98 DM, 100 Stück 84,— DM.

I **Lonicera spinosa alberti.** Turkestan. Niederliegender Wuchs. schmale, blaugrüne Blätter, lilarosa Blüten. Für Felsgärten. (Bstr.)

I **Lonicera tatarica pulcherrima.** Kräftig wachsend, leuchtend rosakarmin gefärbte Blüten. (Bstr., Hpfl.)

I **Lonicera tatarica speciosa.** Großblumige tatarica-Form, hellrosa Blüten, dunkler gestreift. (Bstr., Hpfl.)

I **Lonicera thibetica.** Westchina. Mittelhoch werdend, glänzend grünes Laub, hellpurpurne Blüten. (Bstr.)

I **Lonicera xylosteum.** Europa. Gelblich-weiße Blüten, dunkelrote Beeren, verträgt gut Schatten und Rauch. (Hpfl.)

I **Lycium halimifolium.** Bocksdorn. Mittelmeerländer. Strauch bis 3 m hoch werdend, Zweige grau, später überhängend. Für trockenes, steriles Gelände. (Hpfl.)

VII. **Mahoberberis neubertii ilicifolia.** Wintergrün. Kreuzung von Mahonia aquifolium und Berberis vulgaris. Dunkelgrünes, ledriges Laub. Veredelung mit Ballen. (Zstr.)

Mahonia aquifolium. Mahonie. Glänzende Fiederblätter, hellgelbe Blütentrauben. Für Bindegrün und niedrige Einfassungen. (S. Heckenpfl.)

VI **Malus atrosanguinea.** Zierapfel mit leuchtend karmin-rosa Blüten, reichblühend. (Spfl., Bstr.)

VI **Malus floribunda.** Zartrosa Blüten, rote Knospen. (Spfl., Bstr.)

VI **Malus pumila niedzwetzkyana.** Sparriger Wuchs. Junge Blätter braunrot. Blüten und Früchte purpurrot. (Spfl., Bstr.)

VI **Malus pumila Ökonomierat Echtermeyer.** Überhängende Äste, anfangs braunrotes Laub, Blüten karminrot. Früchte dunkelbraunrot, 2 cm dick. (Spfl., Bstr.)

VI **Malus pumila eleyi.** Rötliches Laub, weinrote Blüten und dunkelrote Früchte. (Spfl., Bstr.)

VI **Malus scheideckeri.** Straff aufrechtwachsend. Reichblühend, halbgefüllte, zartrosa Blüten. Für Treiberei geeignet. (Spfl., Bstr.)

Morus alba. Maulbeere mit weißen Früchten, eßbar. China. Laub für Seidenraupenfutter. (Hpfl.)

VI **Morus nigra.** Schwarzfrüchtiger Maulbeerbaum. (Spfl.)



Malus scheideckeri

III **Myrica cerifera.** Gagelstrauch. Östliche Vereinigte Staaten. Strauch mit derben, bläulich grünen, gut duftenden Blättern. Früchte schwarz, mit weißem Wachs überzogen. (Vstr.)

VI **Orixa japonica.** Orixe. Japan. Dicht verzweigt, bis 14 cm lange, mattglänzende Blätter, aromatisch duftend. (Vstr.)

III **Pachysandra terminalis.** Pachysandra. Japan. Mittelchina. Immergrün. Ausläufer treibend, als Bodendecke für halbschattigen Standort. (Zstr.)

VII **Paulownia imperialis.** Paulownie. Mittelchina. Breitkronig. Große, herzförmige Blätter. Blüten blau in großen Rispen. In Norddeutschland nicht ganz winterhart. (Spfl.)

Philadelphus — Pfeifenstrauch
starkwachsende Arten

II **Philadelphus coronarius aureus.** Lebhaft gelbe Blätter, in grün übergehend. (Vstr.)

II **Philadelphus falconeri.** Hochwerdender Strauch, sternenförmige, einfache Blüten. (Bstr., Hpfl.)

II **Philadelphus pubescens.** Einfache, reinweiße Blüten, schwach duftend. (Bstr., Hpfl.)

II **Philadelphus verrucosus.** Reicher Flor, große, duftende Blüten. (Bstr.) Hpfl.)



Philadelphus virginalis

III **Philadelphus virginalis.** Blüten groß, gefüllt, duftend. (Bstr.)

III **Philadelphus virg. Bouquet blanc.** Etwas schwächer wachsend als vorige, leicht überhängende Zweige. (Bstr.)

Niedrig bleibende Arten

III **Philadelphus lemoinei Dame blanche.** Gedrungen wachsend. Blumen halb gefüllt, Blütenblätter gefranst. (Bstr , Hpfl.)

III **Philadelphus lem. erectus.** Dicht verzweigt, einfache, reinweiße Blüten, reichblühend. (Vstr., Hpfl.)

III **Philadelphus lem. Manteau d'hermine.** Halb gefüllte, duftende Blüten. (Vstr., Hpfl.)

VI **Platanus acerifolia.** Platane. Ahornähnliche Blätter. Als Baum abwerf. Rinde. (Hstr.)

V **Populus alba (alba nivea).** Silberpappel. Mittel-, Südeuropa bis Mittelasien. Weißgrauer Stamm, unterseits silbrigweiße Blätter (Dstr., Hstr.)

VI **Populus alba pyramidalis (alba bolleana).** Pyramidensilberpappel. Dunkelgrüne, unterseits silberweiße Belaubung. (Spfl.)

V **Populus berolinensis.** Berliner Lorbeer-Pappel. Dunkelgrüne Blätter. (Hstr.)

V **Populus canadensis.** Kanadische Pappel. Als Baum bis 40 m hoch werdend. (Hstr.)



Populus nigra italica

V **Populus koreana.** Koreanische Pappel. Elliptische, unterseits weißliche Blätter, zeitig austreibend. (Hstr.)

VII **Populus lasiocarpa.** Mittel-Westchina. Riesiggroße, rotgeaderte Blätter. (Spfl.)

VII **Populus maximowiczii.** Nordostasien—Japan. Rissige, graue Stammborke. Eielliptisch kurz zugespitzte, bis 12 cm lange Blätter, unten weißlich. (Spfl.)

Populus nigra italica. Bekannte italienische Pyramidenpappel für Windschutz. (Spfl.)

Höhe cm	1 Stück DM	100 Stück DM
150—200	1,68	140,—
200—250	2,03	168,—
250—300	2,52	210,—

V **Populus robusta.** Raschwachsend, große Blätter. (Hstr.)

V **Populus simonii.** Früh austreibend, schmalblättrig. (Hstr.)

Populus simonii fastigiata. Streng pyramidal wachsend. (Spfl.) Löffelförmige, dunkelgrüne Blätter.
150—200 cm hoch 1 Stück 1,68 DM 100 Stück 140,— DM
200—250 cm hoch 1 Stück 2,03 DM 100 Stück 168,— DM
250—300 cm hoch 1 Stück 2,52 DM 100 Stück 210,— DM

V **Populus tremula.** Heimische Zitterpappel, Espe. Europa, Nordafrika. Ausläufer treibender Baum. (Hstr.)



Potentilla fr. farreri

II **Potentilla fruticosa farreri.** Fünffingerstrauch. Nördl. Halbkugel. Goldgelbe Blüten von Juni bis Oktober. Für Steingärten. (Vstr.)

II **Potentilla fruticosa friedrichsenii.** Aufrechter Wuchs. Lichtgelbe Blüten von Mai—September. (Vstr.)

II **Potentilla fruticosa mandschurica.** Weiße Blüten. Niedriger Wuchs, für Steingärten. (Zstr.)

Prunus-Zierpflaumen, Zierkirschen, Traubenkirschen

1. Zierpflaumen

VI **Prunus cerasifera atropurpurea nigra.** Dunkelrote Belaubung (Spfl., Bstr.)

VI **Prunus cerasifera atrop. nigra spaethiana.** Etwas schwächer wachsend als vorige, schwarzrote Belaubung vom Austrieb bis zum Herbst. (Spfl., Bstr.)

VI **Prunus ceras. feketeana.** Starkwachsend, weit herabhängende Zweige. Dunkelgrünes Laub. (Spfl.)

VII **Prunus glandulosa albiplena.** Japanische Blütenmandel. Feinzweiger Strauch, reinweiße Blüten. Für Treiberei. (Bstr., Vstr.)

VII **Prunus glandulosa sinensis.** Gefüllte zartrosa Blüten. Etwas schwächer wachsend als vorige (Bstr.)

I **Prunus spinosa.** Schlehe. Dichtzweigig, dornig, reichblühend. Blauschwarze Früchte. Gute Heckenpflanze. (Dstr., Hpfl.)

Prunus triloba plena. Bekanntes Mandelbäumchen mit zartrosa gefüllten Blüten. (Bstr.) 5—8 Triebe 1 Stück 1,03 DM

2. Zierkirschen

VI **Prunus avium plena.** Gefüllt blühende Süßkirsche. Schneeweißer Flor im Mai. (Spfl., Bstr.)

I **Prunus mahaleb.** Steinweichsel. Strauch oder kleiner Baum mit wohlriechenden, weißen Blüten. Gute Heckenpflanze. (Hpfl., Dstr.)

VI **Prunus serrulata hisakura.** Aus Japan stammend, mit sehr großen, halbgefüllten, rosa Blüten. (Bstr., Spfl.)



Prunus serr. hisakura

VI **Prunus serrul. shidare sakura.** Zierlich überhängende Zweige, dicht gefüllte, rosa Blüten. (Bstr., Spfl.)

3. Traubenkirschen

II **Prunus padus.** Gemeine Traubenkirsche. Auch Faulbaum genannt. Europa, Nordasien bis Japan. Weiße, duftende, hängende Blütentrauben, April—Mai. Für schattigen Standort und Hecken geeignet. (Bstr., Zstr)

I **Prunus serotina.** Spätblühende Traubenkirsche. Östliche und mittlere Vereinigte Staaten. Blüten weiß in walzenförmigen Trauben. Dunkelgrüne Belaubung. (Dstr., Bstr., Hpfl.)

I **Prunus virginiana.** Virginische Traubenkirsche. Weiße, aufrecht stehende Blütentrauben, Früchte erbsengroß, purpurschwarz. (Dstr., Bstr., Hpfl.)

II **Ptelea trifoliata.** Gemeiner Hopfenstrauch. Östliche Vereinigte Staaten. Dreizählige Blätter, hübsche Flügelfrüchte, aromatischer Duft. (Dstr.)



Pyracantha coccinea

VI **Pyracantha coccinea.** Feuerdorn. Italien bis Westasien. Sehr hart, reicher Fruchtansatz, leuchtendrote Beeren. (Vstr., Spfl.)

VII **Quercus aizoon.** Wintergrüne Eiche. Dunkelgrünes Laub. Wertvolle Sorte. (Spfl.)

VI **Quercus borealis maxima (rubra).** Roteiche. Östliches Nordamerika. Große, tief und spitz gelappte Blätter. Herbstfärbung orange bis scharlachrot. Prächtiger Alleebaum. (Hstr.)

VII **Quercus imbricaria.** Schindeleiche. Östliche Vereinigte Staaten. 10 bis 18 cm lange, lorbeerartige Blätter. Herbstfärbung dunkelgelb bis bräunlichrot. (Spfl.)

VII **Quercus macranthera.** Persische Eiche. Blätter verkehrt eiförmig, bis 18 cm lang. Hübscher Parkbaum. (Spfl.)

VI **Quercus palustris.** Zapfen- oder Sumpfeiche. Tief eingeschnittene Blätter, rote Herbstbelaubung. (Hstr.)

VI **Quercus robur (pedunculata).** Stiel- oder Sommereiche. Europa, Nordafrika, Westasien. Als deutsche Eiche bekannt. (Hstr.)

VII **Quercus robur fastigiata.** Bekannte Pyramideneiche. Säulenartig wachsend. Junge Veredlungen. (Spfl.)

I **Rhamnus frangula.** Gemeiner Faulbaum. Pulverholz. Europa, Westasien, Nordafrika. Guter Schattenstrauch und für feuchte Standorte. (Dstr.)

IV **Rhamnus imeretina.** Kaukasischer Kreuzdorn. Graue starke Zweige, Blätter bis 25 cm lang, dichtnervig, im Herbst bronzerötlich. (Spfl.)

Rhododendron — Alpenrose

a) sogenannte Azaleen (sommergrün)



Rhododendron molle

Rhododendron luteum (ponticum) — Sämlinge (Spfl.)
Gelb bis gelborange blühend. (Bstr.)

Rhododendron molle — Sämlinge.
Orange und rote Farbtönungen. (Spfl.)

b) Immergrüne Rhododendron

Rhododendron catawbiense grandiflorum. Breit aufrechter Wuchs. Lila Blüten. Im Mai—Juni. (Spfl., Bstr.)

Rhododendron-Hybriden in Sorten (Spfl., Bstr.)

Höhe in cm	1 Stück DM	100 Stück DM
30— 40	4,20	336,—
40— 50	5,60	448,—
50— 60	7,—	560,—
60— 70	8,40	700,—
70— 80	11,20	938,—
80—100	20,30	1680,—

Die für Rhododendron-Hybriden genannten Preise ermäßigen sich für Rhododendron catawb. grandifl. und Rhod. cunninghamii white um 10 Prozent, für Rhod. Sämlinge um 30 Prozent.



Rhododendron catawbiense

II **Rhodotypos scandens (Rh. kerrioides).** Kaimabaum (Scheinkerrie). Japan, Mittelchina. Reinweiße Blüten im Mai—Juni. Blätter der Kerrie ähnlich (Dstr., Hpfl.)

V **Rhus typhina.** Hirschkolben-Sumach. Östliches Nordamerika. Ausläufer treibend. Zweige sammethaarig. Herbstlaub scharlachorangerot. Fruchtstände kolbenartig karmesinrot. (Spfl.)

Ribes alpinum. Alpenjohannisbeere. Ausgezeichneter Schatten- und Heckenstrauch. (S. Heckenpfl.)

I **Ribes aureum.** Goldtraube. Mittel- und Westamerika. Gelbe, überhängende Blütentrauben im April—Mai. (Hpfl., Dstr.)

I **Ribes divaricatum douglasii.** Straff aufrecht wachsend, mit großen, nach unten gebogenen Stacheln bewehrt. Ausgezeichnet für Schutzhecken. (Dstr., Hpfl.)

II **Ribes floridum.** Amerikanische Ahlbeere. Gelblich weiße Blütentrauben, Beeren schwarz, rotbraune Herbstfärbung. (Dstr., Hpfl.)

II **Ribes nigrum.** Gemeine Ahlbeere, schwarze Johannisbeere. Bis 2 m hoch werdend. (Dstr.)

III **Ribes sanguineum.** Blutjohannisbeere. Westl. Nordamerika. Lange, rote Blütentrauben, reich und früh blühend. (Bstr.)

III **Ribes sanguineum atrorubens (atrosang.).** Wie vorige, mit noch dunkleren, blutroten Blütentrauben. (Bstr.)

VII **Robinia hispida.** Rotblühende Robinie. Südliche Vereinigte Staaten. Große, rote Blütentrauben im Juni und August bis September. (Spfl.)

VII **Robinia holdtii britzensis.** Baumartiger Wuchs, hellrosa Blüten im Juni und im August bis September. (Spfl.)

VII **Robinia luxurians.** Baumartiger Strauch mit rosa Blüten in aufrechten Trauben. (Spfl.)

V **Robinia pseudoacacia.** Gemeine Robinie. Östl. und Mittl. Vereinigte Staaten. Weißblühend. Für trockene, minderwertige Böden. Sehr gute Bienenweide. (Hstr.)

VII **Robinia pseud. monophylla.** Eigenartige Form mit meist ungefiederten, großen Blättern. (Spfl.)

VII **Robinia pseud. bessoniana.** Bildet als Alleebaum schöne kugelige Kronen ohne Schnitt.

VII **Robinia pseud. microphylla (angustifolia elegans).** Sehr zierlich belaubte, schwachwüchsige Form. (Spfl.)

VII **Robinia pseud. rozynskiana.** Reichblühende Form mit etwas überhängendem Wuchs. Weiße Blüten im Juni. (Spfl.)

VII **Robinia pseud. semperflorens.** Eine Form der gewöhnlichen Robinie. Blütezeit vom Juni bis Herbst fortdauernd. (Spfl.)

VII **Robinia viscosa.** Klebe-Robinie. Hellila bis rosa Blüten, drüsig, klebrige Zweige. (Spfl.)

I **Rosa canina.** Hundsrose. Einfache, rosa Blüten für Schutzhecken. (Hpfl., Spfl.)

I **Rosa eglanteria (rubiginosa).** Schottische Zaunrose. Sehr stark bewehrt. Gute Schutzhecken bildend. Laub duftend. (Hpfl.)

I **Rosa rugosa.** Apfel-Hagebuttenrose. Große, rosarote, einfache Blüten und sehr große Früchte. (Hpfl., Vstr.)

Salix — Weide

a) Kätzchenweiden

III **Salix caprea mas.** Salweide. Frühblühend. Erstes Bienenfutter. (Dstr.)

I **Salix daphnoides pomeranica mas.** Dunkelrote, bläulichweiß bereifte Zweige. Reinweiße Kätzchen. (Dstr.)

I **Salix erdingeri.** Rotbraune Zweige, mittelgroße, weiße Kätzchen. (Dstr.)

I **Salix lanceolata.** Schmale, lange Blätter. Kätzchen Ende März bis April. (Dstr.)

I **Salix smithiana** (Küblerweide). Große, rötlich überhauchte Kätzchen. (Dstr.)

b) Zierweiden

I **Salix acutifolia.** Kaspische Weide. Rotbraune Zweige, stark bereift. Auch für geringen Boden. (Dstr.)

I **Salix alba argentea.** Silberweide. Beiderseits silbrige, seidig glänzende, behaarte Blätter. (Dstr.)

I **Salix alba vitellina britzensis.** Zierende, leuchtend rote Bezweigung. (Dstr.)

Salix alba vitellina pendula. Trauerdotterweide. Bindfadendünne, herabhängende Zweige. (Spfl.)

Höhe in cm	1 Stück DM	100 Stück DM
150—200	3,50	280,—
200—250	4,20	336,—
250—300	5,60	448,—

III **Sambucus canadensis maxima.** Aus dem östlichen Amerika stammender Holunder. Starkwüchsig. Riesige, schirmförmige Blütenstände, Früchte erst rot, dann schwarz werdend. Ausläufer treibend. (Bstr.)

VI **Sambucus coerulea.** Blauweiß bereifte Beeren. (Dstr.)

I **Sambucus nigra.** Gemeiner Holunder. Europa, Nordafrika, Westasien. Glänzend schwarze Beeren. Wirtschaftlich vielseitig verwendbar. (Dstr.)

I **Sambucus racemosa.** Traubenholunder. Europa—Westasien. Lebhaft rote Fruchttrauben im Juli. (Dstr.)

VI **Sarcococca ruscifolia.** Immergrüner, kleiner Strauch. Weiße, duftende Blüten, meist zu viert in Trauben stehend im November bis Februar. Frucht tiefrot. (Bstr.)

II **Shepherdia argentea.** Büffelbeere. Mittlere Vereinigte Staaten. Baumartiger Strauch mit silberschülferigen, dornigen Zweigen, Blätter silbrig und gegenständig. Früchte für Gelee verwendbar. (Dstr.)

V **Sophora japonica.** Schnurbaum. China—Korea. Grünzweigiger Baum mit rahmweißen Blütenrispen im Juli bis August. (Dstr.)

II **Sorbaria arborea.** Fiederspiere. Hoher Strauch mit gefiederten Blättern und weißen Blütenrispen. (Bstr.)

II **Sorbaria assurgens.** Starkwüchsig, weiße Blütenrispen. (Bstr.)

II **Sorbaria sorbifolia stellipila.** Bis 2 m hoch werdend. Blüten weiß. (Bstr.)

V **Sorbus aucuparia.** Eberesche. Europa, Westasien und Sibirien. Bekannt als Vogelbeerbaum. Gefiederte Blätter. (Hstr.)

VII **Sorbus aucuparia edulis. (S. auc. moravica.)** Eßbare Eberesche. Scharlachrote Beeren, säuerlich herbe im Geschmack. Wirtschaftsfrucht. (Hstr.)

V **Sorbus hybrida.** Aus Skandinavien stammend. Blätter am Grunde gefiedert, korallenrote Beeren. (Hstr.)

V **Sorbus intermedia.** Nordische Mehlbeere. Fiederartig gelappte Blätter, unten weißgrau. Frucht gelbrot. (Hstr.)

Spiraea arguta



Spiraea — Spierstrauch

a) Frühjahrsblüher

III **Spiraea arguta.** Feine, überhängende Zweige. Frühblühend, weiße Blüten. (Bstr.)

III **Spiraea blanda.** Blüten reinweiß, Mai bis Juni. (Bstr.)

V **Spiraea prunifolia plena.** Blüten reinweiß, gefüllt. (Bstr.)

III **Spiraea thunbergii.** Niedrig bleibend, dicht überhängende Zweige. Zierliche Belaubung. Reinweiße Blüten Ende April. (Bstr.)



Spiraea vanhouttei (auch als Hecke)

II **Spiraea vanhouttei.** Überhängende Zweige, schneeigweiße Blüten, wertvoll für Hecken. (Bstr., Hpfl.)

b) Sommerblüher

I **Spiraea billiardii longipaniculata.** Mittelhoch werdend, rote, walzenförmige, verzweigte Blütenstände. (Bstr.)

II **Spiraea bullata.** Japan. Strauch bis 40 cm hoch, oberseits runzelige Blätter, halbkugelige Trugdolden, Blüte dunkelrosa. Für Steingärten und Einfassungen. (Bstr.)

I **Spiraea californica.** Graugrün belaubt. Karminrosa Blüten, Juni—Juli. (Bstr.)

II **Spiraea bumalda Anthony Waterer.** Niedrig bleibend, Blätter zuweilen gelbbunt, Blüten lebhaft karminrot in flacher Doldenrispe. Für Einfassungen und niedrige Hecken. (Bstr., Hpfl.)

II **Spiraea bumalda atrirosea.** Stärker wachsend als vorige, Blüten dunkelrosa. (Bstr., Hpfl.)

II **Spiraea bumalda crispa.** Roter Austrieb, Blätter stark zerschlitzt. Blüten karminrot. (Bstr., Hpfl.)

II **Spiraea bumalda froebelii.** Braunroter Austrieb. Blüten dunkelpurpurn in großen Doldenrispen. (Bstr., Hpfl.)

I **Spiraea salicifolia.** Südost-Europa bis Nordasien. Rötlich weiße, aufrechtstehende Blütenrispen, Juni—Juli, 2 m hoch werdend. (Bstr.)

III **Stephanandra incisa.** Kranzspiere. Japan, Korea. Blüten in grünlich-weißen, endständigen Rispen im Juni. Herbstfärbung braunrot. Bis 1½ m hoch werdend. (Vstr.)

I **Symphoricarpos albus (racemosus).** Schneebeere. Kanada. Buschiger Strauch mit großen, weißen Beeren. (Dstr., Hpfl.)

II **Symphoricarpos chenaultii.** Prunk-Korallenbeere. Aufrecht, locker wachsend, kugelige, rote Beeren. (Dstr., Hpfl.)

II **Symphoricarpos orbiculatus.** Korallenbeere. Östl. Vereinigte Staaten. Kleine, purpurrote Beeren, Laub lange haften bleibend, im Herbst braunrot. (Dstr., Hpfl.)

Syringa — Flieder

beliebte und bekannte Blütensträucher.

sehr früh blühende Flieder (praecox-Sorten), einfachblühend, einfach und gefüllt blühende vulgaris-Hybriden.

		1 Stück DM	100 Stück DM
1jähr. Veredlungen		1,05	84,—
2jähr. Veredlungen	mit 2 Trieben	1,25	105,—
2—3jähr. Veredlungen	mit 3— 5 Trieben	1,68	140,—
	mit 5— 8 Trieben	2,24	182,—
	mit 8—12 Trieben	2,65	224,—

sehr früh blühende Flieder

(praecox-Sorten, einfach-blühend)

praecox Buffon. Lila, Knospen und Blüten groß.

praecox Catinat. Starkwüchsig, sehr früh blühend. Blüten rosa-lila.

praecox Montesquieu. Sehr große purpurlila Blütenrispen. Lange blühend.

praecox Necker. Einfache, hellrosa Blüten.

Einfachblühende Flieder

(vulgaris-Sorten)

Andenken an Ludwig Späth. Blüten purpurrot.

Charles X. Lilarot blühend. Treibflieder.

Decaisne. Knospen blaßkarmin, große, hellblaue Blüten in riesigen Rispen.

Fürst Bülow. Dunkelpurpur, im Aufblühen in Violett übergehend.

Gilbert. Knospe hell purpurn, Blüte blau-lila.

Hyazinthenflieder. Purpurlila mit hellblauer Mitte. Einzelblumen hyazinthenglocken ähnlich.

Käthe Härlin. Alabasterweiß, hübsche Form.

Laplace. Knospe karminrot, Blüte purpurn.

macrostachya. Zartrosafarben, in weiß übergehend.

Madame Florence Stepman. Weißblühend in dichter, pyramidaler Rispe. Auch für Treiberei.

Marie Legraye. Dichte, weiße Blütenrispen, vorzüglich zum Treiben.

Réaumur. Großblumig, rötlichlila, breite, verzweigte Rispen.

rubra. Rötlichlila, Treibflieder.

Ruhm von Horstenstein. Kräftig rote Knospen in zartlila übergehend.

Gefülltblühende Flieder

(vulgaris plena-Sorten)

Charles Joly. Dunkelpurpurrot, ähnlich Andenken an L. Späth.

Katharine Havemeyer. Violettrot, innen lila.

Léon Gambetta. Rote Knospen, im Aufblühen hellrosa bis lila.

Madame Antoine Buchner. Malvenartig getönte Blüten. Spätblüher.

Madame Casimir Périer. Große, weiße Rispen, Treibflieder.

Madame Edward Harding. Karminrote Blüten in großer Rispe.

Madame Lemoine. Große, dichte, weiße Blütenrispen. Sehr gut zum Treiben.

Maximowicz. Heliotropfarben, Rückseite der Blüten weißlich.

Michel Buchner. Hellilafarbig, Knospe rötlich. Treibflieder.

Miß Ellen Willmott. Große, weiße Rispen.

Olivier de Serres. Zartblaulila, Rispen schön geformt.

Paul Deschanel. Karminrote Knospen, malvenrosa Blüten.

Paul Hariot. Karminrote Knospen. Blüten purpurviolett.

Einfach blühende Arten und Formen



Syringa chinensis

VI **chinensis.** Chinesischer Flieder. Blüten purpurlila. (Bstr.)

III **henryi lutece.** Aufrecht wachsend, blaßpurpurne Blütenrispen, Mai bis Juni. (Bstr.)

VI **japonica.** Milchweiß blühend. Juni-Juli. (Bstr.)

VI **sweginzowii.** Blüten fleischfarbig mit karminrotem Schlund. (Bstr.)

VI **sweginzowii superba.** Chengtu-Flieder. Eine verbesserte Form der vorigen. (Bstr.)

I **vulgaris.** Gewöhnlicher Flieder. Für Zier- und Schutzhecken zu empfehlen. (Bstr.)

II **Tamarix odessana.** Tamariske. Südrußland. Graugrün belaubt, zartrosa Blütenglöckchen. (Bstr., Dstr.)

VI **Tamarix pentandra.** Graue Blätter, karminrote Blüten. Juni bis August. (Bstr.)

II **Tamarix tetrandra.** Rosa Blüten, Blätter grün. (Bstr., Dstr.)



Tamarix tetranda

II **Teucrium chamaedrys.** Immergrünes Kleingehölz, purpurne Blüten, für Einfassungen und Felsanlagen. (Zstr., Hpfl.)

VII **Tilia americana megalodonta.** Kräftig wachsende Schwarzlinden-Art. Nordamerika. Auffallend große Belaubung. (Hstr., Dstr.)

V **Tilia cordata.** Steinlinde. Europa. Blüten stark duftend. Gute Honiglinde, sehr gut für Hecken. (Hstr., Dstr., Hpfl.)

VII **Tilia cordata (Mkl.).** Dunkelgrünes, hartes Laub, straff pyramidal wachsend. (Hstr., Dstr.)

VII **Tilia euchlora.** Krimlinde. Glänzend dunkelgrünes Laub. Guter Park- und Alleebaum. (Hstr., Dstr.)

VII **Tilia europaea (intermedia und vulgaris).** Holländische Linde. Frischgrüne Belaubung. Blütezeit Ende Juni—Juli. (Hstr., Dstr.)

VII **Tilia pallida.** Prächtig pyramidal wachsend. Blütezeit Anfang Juni. (Hstr., Dstr.)

VII **Tilia petiolaris.** Silberlinde mit hängendem Wuchs. Blätter unterseits weißfilzig. (Hstr., Dstr.)

V **Tilia platyphyllos.** Sommerlinde. Europa. Großblättrig. Blütezeit Ende Juni. (Hstr., Dstr.)

VII **Tilia tomentosa.** Ungarische Silberlinde. Südosteuropa, Westasien. Pyramidaler Wuchs. Herbstfärbung goldgelb. Sehr widerstandsfähig gegen Trockenheit. (Hstr., Dstr.)

V **Ulmus montana.** Bergulme, Bergrüster. Nord- und Mitteleuropa, Westasien. Bis 40 m hoch werdend. Dunkelgrüne Blätter. (Hstr.)

VII **Viburnum buddleifolium.** Wollblatt-Schneeball. Mittelchina. Blätter länglich und hellgrün, unterseits graufilzig. (Vstr.)



Viburnum burkwoodii

VII **Viburnum burkwoodii.** Sparriger Wuchs, Blüten rosa, in reinweiß übergehend, duftend. (Bstr.)

VII **Viburnum carlesii.** Korea. Weiße Blüten mit rötlicher Röhre, duftend. Bis $1^1/_2$ m hoch werdend. (Bstr.)

VII **Viburnum fragans.** Nordchina. Duftende Blüten, vor dem Laubaustrieb erscheinend. (Bstr.)

II **Viburnum lantana.** Wollige Schlinge. Europa, Westasien. Aufrechtwachsend, große, graugrüne Blätter. Blütendolden groß, Frucht erst rot, dann schwarz. (Dstr., Bstr.)

IV. **Viburnum lentago.** Östl. Nordamerika. Baumartiger Strauch mit schülferigen Trieben. Blüten rahmweiß. Herbstfärbung lebhaft braunrot.

II **Viburnum opulus.** Gemeine Schlinge. Europa bis Nordasien. Blüten rahmweiß, Frucht rot. Guter Deck- und Unterholzstrauch. (Dstr., Bstr.)

IV **Viburnum opulus roseum (op. sterile).** Bekannter Schneeball mit weißen Blütenbällen. (Bstr.)

VII **Viburnum rhytidophyllum.** Mittel- und Westchina. Immergrün, sehr große Blätter. (Spfl.)

I **Vinca minor.** Kleinblättriges Immergrün. Europa, Westasien. Kriechend, Blüten lilablau. Für Bodenbedeckung. (Zstr.)

Weigela — Weigelie

herrliche Blütensträucher, die in keinem Garten fehlen sollten.

III **Conquête.** Blüten karminrosa, Knospen dunkler.

III **coraeensis.** Rahmweiß, im Verblühen purpurrot.

III **desboisii.** Blüten rosa mit weiß-marmoriertem Saum. Frühblühend.

IV **Eva Rathke.** Wuchs schwach, Blüten dunkelrot.

III **Gustave Malet.** Knospen leuchtend karmin, Blüten karminrosa.

III **Mme. Treillier.** Große, weißlich-rosa Blüten.

III **rosea nana variegata,** Schwachwachsend, Laub weißbunt, hellrosa blühend.

III **praecox Conquérant.** Blüten groß, leuchtend karmin, Saum purpurrosa.

Schlingpflanzen

Vorzüglich zur Bekleidung von Hauswänden und Zäunen sowie zur Berankung von Lauben.

Clematis. Waldrebe. Kleinblumige Arten



V **Clematis montana.** Blüten ziemlich groß, weiß, Mai-Juni, üppiger Wuchs.

VII **Clematis montana rubens.** Glänzend-rosa gefärbte Blüten mit feinem Vanilleduft.

V **Clematis vitalba.** Heimische Waldrebe. Blüten weiß im August.

Clematis montana rubens

Großblumige Gartenformen.

1jährige Pflanzen	1 Stück 2,50 DM	100 Stück 210,— DM
2jährige Pflanzen	1 Stück 3,50 DM	100 Stück 280,— DM

Clematis henryi. Weiß, August—September.

Clematis jackmanii. Dunkelviolett, überaus reich blühend.

Clematis Lasurstern. Tiefblaue Blüten mit weißen Staubfäden.

Clematis Miss Bateman. Weiße Blüten mit braunroten Staubfäden.

Hedera helix. Gemeiner Efeu. Europa—Asien. Für Wandbekleidung und Grabschmuck.

	Höhe in cm	1 Stück DM	100 Stück DM
5—8 Triebe	20— 60	1,19	98,—
	60— 80	1,68	140,—
	80—100	2,10	175,—

Lonicera caprifolium. Jelängerjelieber. Blüten gelblichweiß, duftend, im Mai. 1 Stück 2,10 DM.

Lonicera periclymenum. Rankendes Wald-Geißblatt. Gelbliche Blüten, Juni—August. 1 Stück 2,10 DM.

Lonicera tellmanniana. Sehr schön, starkwüchsig, große, goldgelbe Blüten. 1 Stück 3,36 DM.

Parthenocissus quinquefolia. Gewöhnlicher wilder Wein. (Jungfernwein) Für die Berankung von Lauben und Zäunen.

3— 5 Triebe	1 Stück 0,56 DM	100 Stück 42,— DM
5— 8 Triebe	1 Stück 0,70 DM	100 Stück 56,— DM
8—12 Triebe	1 Stück 1,12 DM	100 Stück 91,— DM

Parthenocissus quinquef. engelmanii. Selbstklimmender wilder Wein. Handförmig geteilte Blätter, sehr widerstandsfähig.

5—8 Triebe	1 Stück 0,91 DM	100 Stück 77,— DM

Parthenocissus tricuspidata veitchii. Dreilappige, efeuartige Blätter. Herbstfärbung orangegelb bis scharlachrot. Selbstklimmer.

1 Stück 1,12 DM 100 Stück 91,— DM

Polygonum baldschuanicum. Knöterich. Rötlichweiße Blütenrispen.

1 Stück 1,68 DM 100 Stück 140,— DM

Wisteria sinensis. Wisterie (Glycine). China. Bis 10 m hoch schlingend. Blau-violette Blütentrauben. Im Volksmund „Blauregen" genannt, ab 2 Trieben 1 Stück 3,36 DM.

Gehölze für Windschutzpflanzen

Die nachstehend aufgeführten Gehölze sind durch ihre Schnellwüchsigkeit und Robustheit besonders für diesen Zweck geeignet. Auch Vogelschutz- und beerentragende Gehölze gehören in diese Gruppe. Die Preise sind unter Laubgehölze angegeben.

Acer platanoides
Acer pseudoplatanus
Betula pendula
Caragana arborescens
Colutea arborescens
Cornus sanguinea
Cornus mas
Corylus, auch großfr. Arten
Cotoneaster moupinensis
Crataegus monogyna
Elaeagnus angustifolia
Fraxinus excelsior
Gleditsia triacanthos
Hippophaë rhamnoides
Populus, alle starkwachsenden Sorten
Prunus mahaleb
Prunus serotina
Prunus virginiana
Quercus borealis maxima
Quercus robur
Rhamnus frangula
Ribes aureum
Robinia pseudoacacia
Rosa canina
Rosa eglanteria
Rosa rugosa
Salix, alle Kätzchenweiden
Sambucus nigra u. racemosa
Sorbus aucuparia
Sorbus aucuparia edulis
Viburnum lantana
Viburnum opulus

Pioniergehölze

Pioniergehölze sind Gehölze, die sich durch ihre Anspruchslosigkeit, insbesondere an den Boden, besonders auszeichnen. Sie sind in der Lage, einen sterilen Sandboden kulturfähig zu machen.

Alnus glutinosa

Brombeeren (rankende)

Prunus mahaleb

Prunus serotina

Robinia pseudoacacia

Betula pendula

Catalpa speciosa

Prunus myrobalana

Ptelea trifoliata

Rosa eglanteria



Spielende Kinder unter Bäumen

Alleebäume

zur Bepflanzung von Alleen, Straßen und für gärtnerische Anlagen

Stammumfang in cm		8/10	10/12	12/14	14/16
Gruppe I	1 Stück DM	3,50	4,20	5,60	7,—
	100 Stück DM	280,—	336,—	448,—	560,—
Gruppe II	1 Stück DM	4,20	5,60	7,—	8,40
	100 Stück DM	336,—	448,—	560,—	672,—
Gruppe III	1 Stück DM	5,60	7,—	8,40	10,50
	100 Stück DM	448,—	560,—	672,—	840,—
Gruppe IV	1 Stück DM	7,—	8,40	10,50	14,—
	100 Stück DM	560,—	672,—	840,—	1120,—
Gruppe V	1 Stück DM	8,40	10,50	14,—	17,50
	100 Stück DM	672,—	840,—	1120,—	1400,—

Spielende Kinder ohne Bäume



Preisgruppe

II **Acer negundo,** Eschenahorn
II **Acer platanoides,** Spitzahorn
III **Acer platanoides drummondii,** buntblättrig
III **Acer platanoides globosum,** Kugelahorn
III **Acer platanoides reitenbachii**
III **Acer platanoides schwedleri**
II **Acer pseudoplatanus,** Bergahorn
II **Acer saccharinum**
V **Aesculus carnea briotii,** rotblühende Kastanie
II **Aesculus hippocastanum,** Roßkastanie
II **Betula pendula,** Birke
III **Crataegus monogyna kermesina plena,** Rotdorn
I **Fraxinus excelsior,** gemeine Esche
I **Populus,** Pappel in gewöhnlichen Sorten
III **Quercus borealis max. (rubra)** Roteiche
II **Robinia pseudoacacia,** Robinie
III **Robinia** in Sorten
II **Sorbus aucuparia,** gemeine Eberesche
III **Sorbus aucuparia edulis,** eßbare Eberesche
III **Tilia platyphyllos,** Sommerlinde
IV **Tilia** and. Sorten, dabei: **cordata, euchlora, pallida, tomentosa.**

Heckenpflanzen

	Höhe in cm	100 Stück DM	1000 Stück DM
Acer campestre			
2- und 3jährig verpflanzt	40—65	12,60	112,—
	65—100	16,80	140,—
2 mal verpflanzt a. weitem Stand	80—100	112,—	1008,—
	100—125	154,—	1400,—
Carpinus betulus			
2 mal verpflanzte leichte Büsche	40—60	35,—	315,—
a. halbweitem Stand	60—80	56,—	504,—
2 mal verpflanzt a. weitem Stand	80—100	112,—	1008,—
	100—125	154,—	1400,—
Cornus mas			
3 mal verpflanzt	30—50	42,—	378,—
	50—80	56,—	504,—
2 mal verpflanzte Büsche			
aus weitem Stand	40—60	70,—	630,—
	60—80	98,—	882,—

	Höhe in cm	100 Stück DM	1000 Stück DM
Crataegus monogyna			
2jährig verpflanzt 4—6 mm stark	40—60	5,60	49,—
3jährig verpflanzt 6—8 mm stark	60—90	8,40	70,—
2 mal verpflanzte Büsche	80—100	56,—	490,—
	100—125	70,—	630,—
Fagus sylvatica			
2 mal verpflanzte leichte Büsche aus halbweitem Stand	40—60	35,—	315,—
	60—80	56,—	504,—
Ligustrum lodense	20—30	42,—	378,—
	30—40	56,—	504,—
	40—50	70,—	630,—
Ligustrum ovalifolium und **Lig. vulgare**			
verpflanzte Büsche, 5—8 Triebe	40—60	42,—	378,—
	60—80	49,—	441,—
8—12 Triebe	40—60	56,—	504,—
	60—80	63,—	560,—
Mahonia aquifolium			
4jährig verpflanzt	20—40	14,—	112,—
verpflanzte Büsche	30—40	63,—	560,—
	40—50	77,—	700,—
Morus alba			
2jährig verpflanzt	65—100		
2 mal verpflanzte Büsche	60—80	Preise auf Anfrage	
	80—100		
Ribes alpinum			
verpflanzte Büsche, 3—5 Triebe	30—40	30,80	280,—
	40—60	42,—	378,—
5—8 Triebe	30—40	42,—	378,—
	40—60	56,—	504,—
8—12 Triebe	40—60	63,—	560,—
	60—80	77,—	700,—

Koniferen und Buxus

Diese immergrünen Gehölze mit ihrem fest anhaltendem Schmuck im Sommer und Winter dürften in keiner gärtnerischen Anlage oder Vorgarten fehlen.

Preisgruppe I			Preisgruppe II		
Höhe cm	1 Stück DM	100 Stück DM	Höhe cm	1 Stück DM	100 Stück DM
60—80	2,52	168,—	40—60	2,50	168,—
80—100	3,36	224,—	60—80	3,36	224,—
100—125	4,62	308,—	80—100	4,62	308,—
125—150	5,88	392,—	100—125	5,88	392,—

Höhe cm	1 Stück DM	100 Stück DM
Preisgruppe III		
40—60	3,36	224,—
60—80	4,62	308,—
80—100	5,88	392,—
Preisgruppe V		
30—40	5,88	392,—
40—60	7,56	504,—
60—80	9,45	630,—
Preisgruppe VII		
20—30	3,36	224,—
30—40	5,04	336,—
40—50	6,72	448,—

Höhe cm	1 Stück DM	100 Stück DM
Preisgruppe IV		
30—40	4,62	308,—
40—60	5,88	392,—
60—80	7,56	504,—
Preisgruppe VI		
30—40	7,56	504,—
40—60	9,45	630,—
60—80	12,60	840,—
Preisgruppe VIII		
20—30	5,04	336,—
30—40	6,72	448,—
40—50	8,40	560,—

Die Maße gelten auch für die Breite

Preisgruppe IX

Höhe cm	1 Stück DM	100 Stück DM
20—30	6,72	448,—
30—40	8,40	560,—
40—50	10,50	700,—

Preisgruppe

IV **Abies concolor.** Koloradotanne. Sehr hoch werdend, pyramidaler Wuchs. Bläulichgrüne lange Nadeln. Ruß- und rauchfest.

IV **Abies nordmanniana.** Nordmannstanne. Kaukasus, Kleinasien. Kerzengerade wachsend. Dunkelgrüne Benadelung. Für luftfeuchte Lagen geeignet.

III **Abies pectinata.** Edel- oder Weißtanne. Europa. Bis 50 m hoch werdend.

IV **Abies veitchii.** Mittel-Japan. Benadelung unterseits kreideweiß.

I **Buxus sempervirens arborescens.** Baumartiger Buchsbaum. Südeuropa, Nordafrika. Dichte Sträucher bildend.

I **Buxus sempervirens rosmarinifolia (thymifolia).** Wie vorige, nur feinlaubiger.

Buxus-Kugeln und **-Pyramiden** auf Anfrage!

II **Chamaecyparis lawsoniana.** Scheinzypresse. Westliche Vereinigte Staaten. Pyramidaler Wuchs. Leicht überhängende Zweige. Im Winter frischgrün.

III **Chamaecyparis laws. alumii.** Schlanke Pyramiden bildend, stahlblaue Farbe, für Grabschmuck.

III **Chamaecyparis pisifera filifera.** Sawara-Scheinzypresse mit fadenförmig überhängenden Zweigen. Japan.

Juniperus — Wacholder

Hochwachsende Arten.

V **Juniperus chinensis pfitzeriana.** Aufrecht abstehende Äste, üppig graugrüne Bezweigung. Sehr wirksame Einzelpflanze.

III **Juniperus communis.** Gemeiner Wacholder. Europa bis Persien. Straff aufrechter Wuchs, schwarzblaue Beeren.

III **Juniperus communis hibernica.** Säulenwacholder. Für Vorgärten und Friedhofsschmuck.



Juniperus chin. pfitzeriana

III **Juniperus com. suecica.** Wuchs wie vorige mit nickenden Zweigspitzen.

VIII **Juniperus squamata meyeri.** Auffällig graublau bezweigt, langsamer, sehr dichter, aufstrebender Wuchs (siehe Abb. Seite 66).

III **Juniperus virginiana.** Rotzeder. Östliches Nordamerika. Schlanke Pyramiden bildend, später baumartig werdend.

Breitwachsende Arten.

VIII **Juniperus chin. pfitzeriana** als breitwachsende Art.

VII **Juniperus sabina.** Sadebaum. Mitteleuropa. Wuchs ausgebreitet, mit aufrechten Zweigspitzen. Für Felspartien und Abhänge.

VIII **Juniperus sabina tamariscifolia.** Bläulichgrün, vorwiegend nadelförmige Belaubung.

I **Larix decidua (europaea).** Gemeine Lärche. Mittel- und Nordeuropa. Lichtgrüne Nadeln.

I **Larix leptolepis.** Japanische Lärche. Nadeln bläulichgrün, Zweige im Winter rötlichbraun.

I **Picea abies (excelsa).** Bekannte Fichte, Rottanne. Europa. Vorzüglich für Windschutzpflanzung.

IX **Picea alba albertana conica.** Feinnadelig. Wuchs streng pyramidal, schön lichtgrün. Für Steingärten.

I **Picea alba.** Weißfichte. Kanada. Dicht pyramidal wachsend, bläulichgrün, ziemlich kurze Nadeln.



Juniperus squamata meyeri

II **Picea omorika.** Serbische Fichte. Südosteuropa. Schmal-pyramidal wachsender Baum mit dunkelgrünen, unterseits silbergrauen Nadeln. (Siehe Abb. Seite 67.)

III **Picea pungens,** Stechfichte, Koloradofichte. Bläuliche bis stumpfgrüne, steife und stechende Nadeln.

VI **Pinus mugo (montana).** Krummholzkiefer, Latsche. Niederliegend bis aufstrebend wachsend. Frischgrüne Benadelung, sehr anspruchslos.

II **Pseudutsuga taxifolia (douglasii).** Douglastanne. Westliches Nordamerika. Raschwüchsig. Große, graugrüne Nadeln.

IV **Taxus baccata.** Eibe. Europa, Nordafrika, Westasien. Dunkelgrüne, unterseits blaßgrüne Benadelung. Scharlachrote,fleischige Fruchthüllen. Verträgt den Schnitt gut.

V **Taxus baccata erecta.** Dichtbuschiger, aufrechter Wuchs. Feine und kurze Benadelung.

V **Taxus bacc. overeinderi.** Geschlossen aufrecht wachsend.

VI **Taxus bacc. fastigiata.** Säulenförmig, straff aufrecht wachsend. Fast schwarzgrüne Benadelung.

VI **Taxus bacc. fastigiata aurea.** Wuchs wie vorige mit ständig gelbbunterBenadelung.

IV **Taxus bacc. imperialis.** Breite, sattgrüne Nadeln, aufrechter Wuchs.

VI **Taxus cuspidata.** Japanische Eibe. Nadeln dunkelgrün. Außerordentlich winterhart.



Picea omorika

II **Thuja occidentalis.** Abendländischer Lebensbaum. Östliches Nordamerika. Für Hecken vorzüglich geeignet.

III **Thuja occ. aureispicata.** Üppig wachsend. Goldgelbe Zweigspitzen.

II **Thuja occ. buchananii.** Schmalpyramidal wachsend, mit feiner, graugrüner Bezweigung.

III **Thuja occ. columbia.** Säulenform mit weißen Zweigspitzen.

II **Thuja occ. columna.** Säulenlebensbaum. Im Winter grün bleibend.

II **Thuja occ. elegantissima.** Schlankpyramidal. Zweigspitzen hellgelb.

III **Thuja occ. ellwangerana.** Breit-pyramidal, Blätter teils nadel- teils schuppenförmig.

III **Thuja occ. filicoides.** Farnfedelartige Bezweigung.

III **Thuja occ. rosenthalii.** Fächerförmige Bezweigung. Säulenpyramiden bildend.

III **Thuja occ. wareana.** Fächerförmig, graugrün bezweigt.

III **Thuja orientalis (Biota orientalis).** Morgenländischer Lebensbaum. Nord- und Westchina, Korea. Dicht verzweigt, schlanker, ovaler Wuchs, Bezweigung fächerförmig, frischgrün.

(285) KONSUM-Druck Spindlersfeld 570/53 Bez. Potsd. 10 1245

DEWAG - WERBUNG